

**Abhandlungen**  
der  
Königlichen  
**Akademie der Wissenschaften**  
zu Berlin.

---

1840.





Abhandl.



# Inhalt.



Historische Einleitung . . . . .	Seite I
Verzeichniß der Mitglieder und Correspondenten der Akademie . . . . .	- XIV

---

## Physikalische Abhandlungen.

KLUG über die Insectenfamilie <i>Heterogyna</i> Lat. und die Gattung <i>Thynnus</i> F. insbesondere . . . . .	Seite 1
KUNTH: Einige Beiträge zur Kenntniß der Aroideen . . . . .	- 45
Derselbe über die Gattungen der Familie der Eriocaulen . . . . .	- 63
Derselbe über <i>Mayaca</i> Aubl. . . . .	- 91
KARSTEN über die chemische Verbindung der Körper (sechste Abhandlung) . . . .	- 95
WEISS: Fortsetzung der Abhandlung: Theorie der Sechsendsechskantner und Dreiu- unddreikantner u. s. w. in den Schriften der Akad. v. J. 1823; insbesondere über die von Hrn. Levy neu bestimmten Kalkspath- flächen . . . . .	- 137
LINK über den Bau der Farrnkräuter (dritte Abhandlung) . . . . .	- 175
MÜLLER über den glatten Hai des Aristoteles, und über die Verschiedenheiten un- ter den Haifischen und Rochen in der Entwicklung des Eies . .	- 187
KLUG: Versuch einer systematischen Bestimmung und Auseinandersetzung der Gat- tungen und Arten der <i>Clerii</i> , einer Insectenfamilie aus der Ord- nung der Coleopteren . . . . .	- 259

## Mathematische Abhandlungen.

CRELLE über den Werth und die Eigenschaften der Brüche deren Zähler und Nen- ner die verschiedenen zusammengehörigen Wurzeln einer Glei- chung vom ersten Grade zwischen zwei ganzen Zahlen sind . . .	Seite 1
ENCKE über die Störungen der Vesta durch Jupiter, Saturn und Mars, berechnet von den Herren Dr. WOLFERS und GALLE . . . . .	- 59



Philologische und historische Abhandlungen.

ZUMPT über den Stand der Bevölkerung und die Volksvermehrung im Alterthum	Seite 1
HOFFMANN über das Verhältniß der Staatsgewalt zu den staatsrechtlichen Vorstellungen ihrer Untergebenen . . . . .	- 93
V. RAUMER: Lord Bolingbroke und seine philosophischen, theologischen und politischen Werke . . . . .	- 123
BEKKER: Die Theogonie des Johannes Tzetzes aus der bibliotheca Casanatensis .	- 147
BOPP über die Verwandtschaft der malayisch-polynesischen Sprachen mit den indisch-europäischen . . . . .	- 171
Derselbe über die Übereinstimmung der Pronomina des malayisch-polynesischen und indisch-europäischen Sprachstamms . . . . .	- 247
PANOFKA: Von dem Einfluß der Gottheiten auf die Ortsnamen . . . . .	- 333
GERHARD über die zwölf Götter Griechenlands . . . . .	- 383



# Versuch einer systematischen Bestimmung und Auseinandersetzung der Gattungen und Arten der *Clerii*, einer Insectenfamilie aus der Ordnung der Coleopteren.

Von  
H<sup>rn</sup>. K L U G.



[Gelesen in der Akademie der Wissenschaften am 17. August 1837, mit späteren Zusätzen.]

**I**n der Insecten-Ordnung der Coleopteren wird, dem von Latreille beobachteten Verfahren folgend, den Hauptabtheilungen im System bekanntlich die Fußgliederzahl zum Grunde gelegt. Die erste aus Gattungen, wo in der Regel fünf Fußglieder angetroffen werden, gebildete Abtheilung ist die der Pentameren, wenn gleich die Zahl der Glieder an einigen oder sämtlichen Füßen, zuweilen selbst nur auf Geschlechtsverschiedenheit hindeutend, um eins auch, wohl mehr noch vermindert erscheint. Wie in mannigfacher Abwechselung schon bei der im System bisher ersten Familie der Coleopteren mit nur vier Palpen, Latreille's *Brachelytres*, Gravenhorst's *Microptera*, richtiger *Staphylinii*, so findet diese Abweichung in fast noch größerer Ausdehnung sich auch in Latreille's vierter Tribus der Malacodermes unter den *Clerii* oder *Tillidae*, wie sie nach Leach genannt werden, deren Auseinandersetzung im Vorliegenden bezweckt wird. — Es werden daher zunächst und hauptsächlich, wie auch bei ähnlichen Versuchen von Andern geschehen, nach der schon erwähnten Zahlverschiedenheit die Fußglieder, nicht ohne Berücksichtigung der gegenseitigen Verhältnisse derselben, ferner aber auch die andern Körpertheile und namentlich Klauen, Lippe, Palpen und Fühler, die sämtlich, besonders letztere, noch manchen erheblichen Formveränderungen unterworfen sind, zu Characteren von Unterfamilien, Gattungen und Untergattungen benutzt werden müssen. — Die *Clerii* mit deutlich fünf vollständigen Fußgliedern werden billig zuerst



aufgestellt. Ihnen würden die mit vollständig noch vorhandenen nur vier Fußgliedern sich anschließen, in so fern sie unter sich und mit ersteren darin übereinstimmen, daß sie die merkwürdige Theilung der Fühler nicht zeigen, welche einer großen Anzahl in der allgemeinen Körperform sowohl als Bildung wichtiger Körpertheile, namentlich der Palpen von einander zum Theil sehr abweichender und hiernach in Gattungen oder mindestens Untergattungen zu trennender Arten mit nur vier Fußgliedern eigen ist und darin besteht, daß drei durch Gröfse ausgezeichnete, unter sich fast gleich gestaltete Glieder die letzte gröfsere, dagegen acht, in seltneren Fällen auch nur sieben, mit Ausnahme des ersten, sehr kleine, kurze, oft dicht zusammengedrückte Glieder die erste oder Wurzel-Hälfte der Fühler bilden. Die hierin übereinstimmenden Arten würden zusammen eine eigene und letzte große Abtheilung ausmachen. — In Fällen, wo nur vier Fußglieder vorhanden sind, ist an der Verminderung der ursprünglichen Zahl entweder eine Verkürzung bis zum Verschwinden des ersten oder eine Verkümmern des vierten Gliedes, wie es in der Familie der Tetrameren bei den Longicornen, Curculioniden und Chrysomelinen der Fall ist, Schuld. Gattungen mit unveränderter Fußgliederzahl sind *Cylidrus* Latr., *Tillus* Ol. F. mit Einschluss der daraus später gebildeten Gattungen, *Priocera* und *Axina* Kirby. Auch *Clerus* F. nebst einigen verwandten Gattungen, worunter eine neue von ausgezeichnete Form, gehört, doch nicht unbedingt, noch hierher. Es vermittelt vielmehr *Clerus*, indem sich das erste Fußglied bereits verkürzt, an die Gattungen mit fünf Fußgliedern den Anschluss derjenigen, wo die Verminderung der Zahl auf vier durch Verschwinden jenes ersten Fußgliedes entstanden ist, *Notoxus* nemlich und *Trichodes* F., zwischen beiden *Erymanthus*; dann würden noch solche zu berücksichtigen sein, deren Fußbildung der der Tetrameren entspricht, *Corynetes* F., sammt *Notostenus* Dej., eine aus einer von Dejean mit *Tillus* vereinigten Art gebildete, zwischen *Corynetes* und *Enoplium* zu stellende neue Gattung, endlich aber *Enoplium* selbst, mit Inbegriff sämtlicher verwandten durch zweigestaltete Fühler ausgezeichneten Gattungen.

Es wird nicht überflüssig sein, zu bemerken, daß der nun folgenden Auseinandersetzung allein die hiesige königliche Sammlung zum Grunde gelegt worden ist und alle aufgeführten Arten in derselben anzutreffen sind. Die Aufzählung der hier nicht vorhandenen schon beschriebenen Arten ist,



möglichst vollständig, als Anhang gegeben. Die sonst noch zu den *Clerii* gezählten Gattungen *Eurypus* Kirby und *Stilponotus* Gray sind, da sie zu den Heteromeren und, wie ich glaube, in die Nähe von *Lagria* gehören, nicht mit aufgenommen worden. Die auf Grund mannigfacher Formabweichungen in den Gattungen selbst gebildeten und besonders bezeichneten Gruppen sind, wenn jene Abweichungen erheblich waren, mit Namen versehen worden, wodurch hat angedeutet werden sollen, daß solche Gruppen, wenn gleich hier noch nicht getrennt, doch als eigene Gattungen sehr wohl betrachtet werden können.

## I. CYLIDRUS.

*Cylidrus* Latr. (Cuvier *regne animal nouvelle édition*). Laporte (Silbermann *revue entom.*). Dejean.

*Clerus* Fabr. (*ent. syst. emend.*) Olivier (*Encycl. méth.*).

*Trichodes* Fabr. (*Syst. El.*)

*Tillus* Charpentier (*Horae entomol.*). Gené (*de quibusdam Coleopteris Italiae novis aut rarioribus*).

*Denops* Steven (*Bulletin de la Société Imp. des Naturalistes de Moscou* 1829).

*Cylidrus et Denops* Spinola (Guérin *revue Zoologique* 1841).

Außerdem daß hier fünf Fußglieder, von welchen die drei ersten fast gleich lang sind, sich deutlich erkennen lassen, sind die Klauen, deren Basis gleichförmig hervortritt, auch vor der Spitze scharf gezahnt, die Palpen verlängert, die der Maxillen mit cylindrischem, sehr verlängerten, die der Lippe mit allmählig erweitertem, umgekehrt dreieckigen abgestutzten Endgliede, die Fühler eifgliedrig, die vier ersten Glieder cylindrisch, die folgenden breiter, flachgedrückt, die Winkel vorspringend, wodurch von hier an die Fühler gesägt erscheinen, das letzte Glied stumpfgerundet.

Ausgezeichnet ist *Cylidrus* außerdem durch den fast walzenförmigen Körper, großen, besonders verlängerten, überall gleich breiten, nach hinten gewölbten, vorn flachen, dicht punktierten Kopf, starke, einfach zugespitzte, im Zustande der Ruhe gekreuzte Mandibeln, weit nach vorn gerückte, große doch wenig gewölbte, eirunde, nach unten ausgerandete Augen, der Ausran-

dung eingelenkte Fühler, ein verlängertes, cylindrisches, glattes Halsschild, ziemlich weiche, glatte, an der Spitze gerundete, das Ende des Hinterleibes frei lassende Deckschilde, wenig verlängerte Beine, bei ziemlich starken etwas zusammengedrückten Schenkeln.

Das Kopfschild ist entweder groß, besonders breit, vorn gerundet und weit vorstehend, so daß die Oberlippe nicht sichtbar wird. Dieses ist die eigentliche Gattung *Cylidrus*; oder es ist verhältnißmäßig klein, an der Spitze ausgerandet und die ebenfalls ausgerandete Lippe deutlich wahrzunehmen. Letztere Eigenschaft begründet die Untergattung *Denops* Stev.

a. Oberlippe unter dem großen überragenden Kopfschild versteckt (*Cylidrus* Spin.).

### 1. *Cylidrus cyaneus*.

*C. rufo-testaceus*, capite, thorace elytrisque cyaneis.

*Clerus cyaneus* Fabr. *Mant. insect.* p. 126 n. 15. *Ent. syst.* I. p. 209 n. 16. Olivier *Encycl. méth.* VI. p. 16. n. 18.

*Trichodes cyaneus* Fabr. *Syst. El.* I. p. 288 n. 8.

*Attelabus cyaneus* Linn. S. N. ed. Gmelin I. 4. p. 1812 n. 30.

Caput confertim granulatum, obscure cyaneum, palpis rufis. Antennae capite thoraceque longiores, serratae, nigrae, articulis quatuor prioribus rufis. Thorax antice late emarginatus et confertim granulatus, pone apicem transversim impressus, lateribus obsolete rugosus, sparsim pilosus, cyaneus, nitidus. Elytra laete cyanea, apice rotundata, laevia.

Wenn auch nach Fabricius Beschreibung nur der Hinterleib rothgelb sein soll, so ist doch an der richtigen Bestimmung der Art wohl nicht zu zweifeln. Gewiß gehört hieher auch der *Cylidrus coeruleus* Dej. (*Cat. des Col.* 3<sup>e</sup> éd. p. 125). Die hiesige Sammlung erhielt ihre Exemplare aus Goudot's zweiter und dritter Sendung Madagascarischer Insecten.

### 2. *Cylidrus abdominalis* n. sp.

*C. niger*, nitidus, elytris macula transversa media obsoleta, pedibus posticis abdomineque testaceis. long. lin. 4.

Caput confertim granulatum. Antennae capite vix duplo longiores, articulis quatuor prioribus apice ferrugineis. Palpi picei, articulis apice



rufescentibus. Thorax antice sparsim punctatus, tunc transversim impressus, lateribus rugosus. Elytra laevia, macula obsoleta media rufo-testacea. Abdomen rufo-testaceum, segmentis pallido-marginatis. Pedes anteriores nigri, postici testacei.

Ein einzelnes Exemplar der Virmond'schen Sammlung, daher vermuthlich, doch nicht sicher, aus Brasilien.

### 3. *Cylidrus fasciatus*.

*C. niger*, coleoptris fascia transversa pallida, pedibus posticis abdomineque testaceis.

*Cylidrus fasciatus* Laporte *études entomologiques* in Silbermann *revue entomologique* Tome IV. p. 35. n. 1.

Caput et thorax griseo-villosa. Caput confertim granulatum, antennis nigris basi palpisque rufis. Thorax antice sparsim punctatus, tunc transversim impressus, dorso obsolete rugosus. Elytra vix punctata, fascia media transversa pallida. Pedes anteriores nigri, tibiis apice tarsisque testaceis, postici rufo-testacei. Abdomen testaceum.

Die letzte, von Hrn. Goudot aus Madagascar mitgebrachte Sammlung enthielt diese Art, die außerdem von Paris als *C. succinetus* Dej. geschickt wurde, in mehreren Exemplaren.

### 4. *Cylidrus balteatus* n. sp.

Tab. II. fig. 1.

*C. niger*, coleoptris fascia transversa media albida. long-ling.  $3\frac{1}{2}$ .

Praecedenti affinis. Caput confertim granulatum, antennarum articulis prioribus vix apice ferrugineis. Thorax antice sparsim et obsolete punctatus, transversim impressus, lateribus rugosus. Elytra vix punctata, fascia transversa media albida. Pedes, femoribus incrassatis, nigri. Abdomen nigrum.

Aus einer Sendung Süd-Afrikanischer Insecten des Hrn. Krebs. Ein einzelnes Exemplar.

b. Kopfschild ausgerandet; Oberlippe unbedeckt (*Denops* Steven, Spinola).

### 5. *Cylidrus albofasciatus*.

*C. niger*, capite thoraceque rufis, elytris fascia media transversa alba.

*Tillus albofasciatus* Charpent. *Horae entomologicae* p. 198. Tab VI. fig. 3. Sturm Deutschl. Fauna XI. pag. 9. n. 5.

*Denops longicollis* Steven *Bulletin de la Société imp. des Naturalistes de Moscou* 1<sup>re</sup> Année, p. 67. Zoologie tab. 2 f. 1.

*Tillus personatus* Gené *de quibusdam coleopteris Italiae novis aut rarioribus* p. 14 n. 10.

Charpentier giebt (a. a. O.) von seinem *Tillus albofasciatus* an, daß er bei Neuwied am rechten Rheinufer gefunden worden sei. Die hiesige Sammlung besitzt nur Sicilianische Exemplare, die derselben von den Herrn Grohmann und Schultze und von Gené selbst zugekommen sind. Nach Bild und Beschreibung sowohl als nach von dem Charpentier'schen Original exemplar gewonnener Einsicht stimmt dieses mit den Sicilianischen nicht vollkommen überein, die Unterschiede, die höchstens eine Abänderung begründen können, liegen jedoch nur in der gröfseren Ausdehnung der schwarzen Färbung bei ersterem. Dieselbe erstreckt sich namentlich am Kopf über die ganze vordere Hälfte desselben, die Beine sind aufer an den Fußgliedern nur noch in den Gelenken roth, wogegen bei den Sicilianischen Exemplaren nur an den hintersten Beinen die Schenkel schwarz sind. Die Deckschilde endlich, die bei allen Sicilianischen Exemplaren eine rothe Basis haben, sind bei dem Charpentier'schen Stück bis zum Grunde hin schwarz, die weiße Querbinde auf denselben zeigt dagegen so wenig in Hinsicht der Breite, als Richtung eine Verschiedenheit.

## II. TILLUS.

*Tillus* Fabr. (*Ent. syst. Syst. El.*) Donovan, Panzer, Paykull, Oliv. Marsham, Latreille, Gyllenhal, Leach (*Brewster Edinb. Encycl.*), Say (*Boston Journal*), Duméril (*Dict. des Sc. nat.*), Stephens (*Syst. Cat. of British Insects. Illustr. of British Entomology, Manual of British Coleoptera*), Sturm.



*Chrysomela* Linn.

*Lagria* Fabr. (*Syst. ent. spec. et Mant. ins.*), Panzer (*Fn. Ins.*), Herbst (Archiv).

*Clerus* Illiger, Olivier, Charpentier.

*Cymatodera* Gray (*Griffith the animal kingdom*), Chevrolat, Laporte, Spinola.

*Priocera* Say (*Boston Journal*).

*Tilloidea* Laporte (Silbermann *Revue*).

*Tillus* und *Tilloidea* Stephens (*Manual of British Coleoptera*), Shuckard (*the British Coleoptera*).

*Jodamus, Pallenis* Laporte (Silbermann *Revue entom.*).

*Calliheres* Dej. Spin.

*Xylobius* Guérin, Spin.

Auch bei *Tillus* finden sich überall sehr deutlich fünf, mehrentheils gleich lange Fußglieder; die Klauen sind unten vor der Spitze entweder zweimal scharf oder dicht vor derselben nur einmal gezahnt, wo der Zahn dann breiter ist. Übereinstimmend hiermit ist im erstern Falle die Oberlippe gerundet, abgestutzt oder unmerklich, im andern entweder ebenfalls nur schwach oder auch tiefer ausgerandet; die gewöhnlich etwas hervortretende Zunge (*ligula*) ist an der Spitze gerundet oder gerade, nur selten ausgerandet. Die Palpen sind, jedoch nicht so bedeutend, wie bei *Cylidrus*, verlängert, die Maxillarpalpen mit cylindrischem, die längeren Labialpalpen mit jederzeit beilförmigem, zuweilen stark quer gezogenem Endgliede. Die Fühler sind oft schon von dem vierten oder fünften, bei den Männchen selbst dritten Gliede an, zuweilen jedoch erst an der Spitze deutlich, auch wohl überall nur unmerklich oder gar nicht gesägt, in einem Falle doppelt gekämmt, in einem andern, hier jedoch nur einmal beobachteten, vereinigen sich die beiden letzten Fühlerglieder zu einer flachgedrückten, an Länge den übrigen Gliedern zusammengenommen fast gleichkommenden Keule.

Sämmtliche Arten stimmen darin überein, daß sie, ohne Ausnahme, noch mehr, als die der verwandten Gattungen schmal und lang sind, am Kopfe kurze, starke, inwendig gezahnte Mandibeln, mehrentheils lange Fühler und, an der Stelle der Einlenkung derselben oft nur unmerklich und weit nach unten ausgerandete, ziemlich groÙe und hervorstehende



Augen haben, daß fast ohne Ausnahme das Halsschild mehr oder weniger verlängert, nicht selten zusammengedrückt ist, in demselben Verhältniß die Deckschilde lang, nicht sehr breit, an den Seiten gerade sind, zusammen aber gerundet, in seltenen Fällen jede für sich mehr oder weniger zugespitzt sich endigen.

Es lassen sich daher zunächst zwei Abtheilungen unterscheiden, wo die erste, welche die mehresten und namentlich fast alle schon bekannten Arten in sich begreift, dadurch sich auszeichnet, daß die Klauen vor ihrer gekrümmten etwas anliegenden Spitze noch zweimal nach unten scharf gezahnt sind. Unter den in der angegebenen Beschaffenheit übereinstimmenden Arten kommen in Hinsicht der langen linienförmigen allgemeinen Körperform auch solche überein, welche in den Fühlern sich auffallend unterscheiden. Die bald nach ihrem Ursprunge deutlich gesägten, selbst gekämmten Fühler der eigentlichen *Tillus* verlieren diese Eigenschaft gänzlich und werden fadenförmig, nur daß die Glieder, so wie die Fühler selbst, nach der Spitze hin etwas dicker werden. Bei diesen Arten, hauptsächlich des nördlichen und mittleren Amerika, welche zusammen die Gattung *Cymatoderus* Hope bilden, ist auch das Halsschild ganz besonders verlängert, verengt und zusammengedrückt. Die Oberlippe, die bei *Tillus* ganz und gerundet ist, ist hier mehr gerade, in der Mitte selbst etwas eingebogen und kaum merklich ausgerandet. Nur eine Art vom Kap gehört noch hierher, mit welcher eine zweite, welche durch ein sehr verlängertes Endglied der Fühler sich auszeichnet, im Übrigen übereinstimmt. An diese aber schließt die schon erwähnte Nord-Amerikanische Art mit keulförmig verschmolzenen Endgliedern sehr natürlich sich an. Eine Gruppe für sich bilden auch die weniger schlanken, in Hinsicht auf Form und Zeichnung *Clerus* verwandten zum Theil Europäischen Arten (Gattung *Tilloidea* Laporte). Hier sind die Fühler immer, zuweilen bedeutend, kürzer, wie bei den eigentlichen *Tillus* sowohl als bei *Cymatoderus*, aber auch immer, obschon entfernter von der Einlenkung als bei *Tillus* und erst von dem fünften Gliede an, gesägt. Die Oberlippe ist gerade, die Behaarung überall ziemlich stark und die Punktirung dicht. Es durchzieht die Deckschilde die bei *Clerus* und *Opilus* gewöhnliche, bei *Tillus* dagegen sonst fehlende, nur bei dem *Cymatoderus* vom Kap schon sichtbare, anders gefärbte Querbände.



In der zweiten Abtheilung, wo die Klauen hinter der ebenfalls gekrümmten und anliegenden Spitze nur einen, aber um so breiteren Zahn haben, fehlt es ebenfalls nicht an einer Verschiedenheit der Formen, welche zu Unterabtheilungen Anlaß geben kann. Besonders und zuerst verdient eine Reihe Madagascarischer Arten, (Gattung *Callitheres* Dej. Spin. *Jodamus* und *Pallenis* Laporte, *Xylobius* Guérin, Spinola), die sämmtlich zusammengehören, hier hervorgehoben zu werden. Das letzte Glied der Labialpalpen ist bei ihnen nicht wie gewöhnlich beilförmig, sondern in ausgezeichneter Weise stark, besonders nach aufsen, queer gezogen. Die Oberlippe ist ausgerandet, die Fühlerglieder werden nach der Spitze hin breiter und sind flach gedrückt, entweder gar nicht oder von dem fünften, zuweilen erst achten Gliede an gesägt, das letzte Glied ist schräg abgestutzt. Die Deckschilde endigen auch hier gewöhnlich zusammen gerundet, bei einigen Arten sind sie jedoch auch zugespitzt. In manchen Fällen sind die beiden ersten Fußglieder etwas zusammengedrückt, in anderen so breit wie die übrigen, ohne daß dies jedoch auf die übrige Form von einigem Einfluß wäre. Alle Arten haben dunkelblaue, weiß gefleckte Deckschilde. — Endlich aber bleiben als zu dieser Abtheilung gehörend zu berücksichtigen noch zwei Süd-Afrikanische Arten und eine Mexicanische der hiesigen Sammlung. Die erstern, welche einander sehr ähnlich sind, stehen in naher Beziehung zu den wenig verlängerten der ersten Abtheilung, zeigen auch wie diese eine weißse Querbinde auf den dunkeln Deckschilden. Die Fühler sind gesägt mit verlängert zugespitztem Endgliede. Die Oberlippe ist deutlich ausgerandet, das sehr verengte Halsschild nach allen Richtungen gerunzelt, die Deckschilde sind bis über die Mitte voll großer eingedrückter, in Reihen dicht gestellter Punkte. — Die Eigenthümlichkeiten der Mexicanischen Art beruhen in dem kürzeren Halsschild und den nicht gesägten, nur nach der Spitze verdickten Fühlern. Außerdem ist die Oberlippe fast zweilappig und in Hinsicht der Färbung hat diese überall dicht und feinpunktirte Art einige Ähnlichkeit mit *Trichodes*.

- a. Klauen vor der Spitze zweimal gezahnt; Oberlippe gerundet; Hals und Deckschilde schmal und verlängert, Fühler lang und gesägt. *Tillus* Stephens (*Manual of British Col.*), Shuckard (*the British Coleoptera*).

### 1. *Tillus elongatus*.

*T. pilosus* ater, antennis serratis, thorace cylindrico, subbicoarctato (in femina rufo).

*Tillus elongatus* Gyllenhal *Ins. Suec.* I. p. 313 n. 1. Stephens *manual of British Coleoptera* p. 197 n. 1561.

Mas. *Lagria ambulans* Fabr. *Mant. Ins.* I. p. 93 n. 9. Linné S. N. ed. Gmelin I. 4. p. 1730 n. 222.

*Tillus ambulans* Fabr. *Ent. Syst. emend.* I. 2. p. 78 n. 2. *Syst. El.* I. p. 282 n. 4. Marsham *Entom. brit.* I. p. 230 n. 2. Panzer Deutschlands Insectenfauna p. 201 n. 2. Stephens *Catal.* p. 137 n. 1399. *Illustrations of British Entomology. Mandibulata* III. p. 322 n. 2. Sturm Deutschl. Fauna XI. p. 5 n. 2.

*Lagria atra* Panzer *Fn. Ins.* VIII. tab. 9.

*Tillus elongatus* Var.  $\beta$ . Paykull *Fn. Suec.* II. p. 154.

*Clerus elongatus* Var.  $\gamma$ . Illig. *Verz. d. Käfer Preussens* p. 286.

Var. *Tillus bimaculatus* Donovan *the nat. history of British Insects.* Vol. XII. p. 50 Pl. 411 fig. 2.

*Tillus hyalinus* Sturm Deutschlands Fauna XI. p. 6 n. 3 Tab. 228 fig. a. A. Rosenhauer *Entomol. Zeitung vom ent. Verein zu Stettin*, 3. Jahrg. n. 2. p. 33.

Fem. *Chrysomela clongata* Linn. S. N. ed. X. I. p. 377 n. 78. ed. XII. I. 2. p. 603 n. 122. Pontoppidan dänischer Atlas I. p. 435 und Nachrichten p. 202 n. 38 Tab. XVI.

*Crioceris elongata* Müller *Zool. Dan. Prodrömus* p. 85 n. 938.

*Cylinder coeruleus* Voet. *Col.* (übers. v. Panzer II. p. 103) tab. 41 fig. 1.

*Lagria elongata* Fabr. *Syst. ent.* p. 125 n. 6. *Spec. Ins.* I. p. 160 n. 8. *Mant. Ins.* I. p. 93 n. 8. Linn. S. N. ed. Gmelin I. 4. p. 1723. n. 221.

*Lagria ruficollis* Herbst Füesly *Archiv* IV. p. 68 n. 29. Tab. 23 fig. 35.



*Cryptocephalus Marchiae* Linn. S. N. ed. Gmelin I. 4. p. 1731 n. 236.

*Tillus elongatus* Oliv. *Entom.* II. 22. p. 4 n. 1. Pl. 1 fig. 1. *Fabr. entom. syst.* I. 2. p. 77 n. 1. *Syst. Eleuth.* I. p. 281 n. 1. Panzer Deutschlands Insectenfauna p. 201 n. 1. *Fn. Ins.* 43. tab. 16. Paykull *Fn. Suec.* II. p. 153 n. 1. Marsham *Entom. brit.* I. p. 229 n. 1. Walckenaer *Faune parisienne* I. p. 77 n. 1. Duméril *dict. des sciences natur.* Tome 54 p. 374 n. 3. Latr. *Hist. nat.* IX. p. 143 n. 1. Pl. 76 fig. 8. *Gen. Crust. et Ins.* I. p. 269 n. 1. *Dict. classique d'histoire nat.* XVI. p. 254. Gyllenhal *Insecta Suec.* I. p. 313 n. 1. Samouelle *Entomologist's useful Compendium* p. 165 n. 1. Leach Brewster *Edinb. Encycl.* IX. p. 88 n. 1. Stephens *Catal. of British Insects* p. 137 n. 1398. *Illustrations of British Entom.* III. p. 322 n. 1. Sturm *Deutschl. Fauna* XI. p. 4 n. 1.

*Clerus elongatus* Illig. *Verz. d. Käfer* Pr. p. 286 n. 8.

Eine überall in Deutschland, auch im übrigen Europa, namentlich England, Schweden, Rußland einheimische Art. Daß *T. ambulans* und *elongatus* nur dem Geschlechte nach verschieden sind, ist wohl unzweifelhaft und wird auch fast allgemein so angenommen. Eine vermeintlich dritte Art, *T. bimaculatus* Donovan. oder *T. hyalinus* St. ist wohl eben so gewiß eine Abänderung des männlichen *T. elongatus*, wie auch Stephens (a. a. O.) dafür hält. Auch in der hiesigen Sammlung findet sich solche Abänderung und der Übergang von der einen zur andern dadurch, daß bei einem Exemplar auf dem linken Deckschild Linie und Fleck des *T. bimaculatus* sich schon angedeutet finden, wogegen das rechte einfarbig schwarz ist. Unterschiede, wonach eine Trennung sich rechtfertigen ließe, habe ich bei beiden angeblichen Arten selbst bei Untersuchung der von Hrn. Rosenhauer neulich bei Erlangen gefundenen und mir gütigst mitgetheilten Exemplare, worunter ein Weibchen, welches dieselben Eigenthümlichkeiten, wie das Männchen, sonst aber von *T. elongata* nicht verschieden sich zeigt, nicht auffinden können. Es kommt hinzu, daß, wie auch Rosenhauer in der Zeitung des entomologischen Vereins zu Stettin dies bestätigt, beide Arten zusammen gefunden werden. Vielleicht, daß ein frühzeitiges Auskommen auf Entstehung der zuerst bloß weißlich durchscheinenden, durch das Trocknen bräunlich werdenden Zeichnungen von Einfluß ist. Hierdurch könnte auch die Gestalt der Deckschilde, wie es der Fall ist, etwas verändert werden.

- b. Klauen vor der Spitze zweimal gezahnt; Oberlippe gerade; Halsschild gestreckt, nach hinten verengt; Deckschilde verlängert; Fühler doppelt gekämmt.

## 2. *Tillus pectinicornis* n. sp.

(Tab. II. fig. 2).

T. antennis bipectinatis ater, thorace postice valde coarctato, capite humerisque rufis. Mas. long. lin. 4.

Corpus fere lineare, nigro-pilosum. Caput rufum, mandibulis apice antennisque nigris, palpis testaceis. Thorax attenuatus, postice coarctatus, rufus. Pectus abdomenque fusca. Pedes nigri, coxis rufis. Elytra confertim punctato-striata punctis excavatis sat magnis, basi rufa.

Ein einzelnes mit der Salingreschen Sammlung übernommenes Stück, dessen Vaterland nicht angegeben war, aber wahrscheinlich Nord-Amerika ist.

- c. Klauen vor der Spitze zweigezahnt. Oberlippe kaum merklich ausgerandet; Hals und Deckschilde verlängert; Fühler lang und fadenförmig, letztes Glied allmählig schräg zugespitzt, kaum länger, als eins der vorhergehenden. *Cymatodera* Gray (*Griffith the animal kingdom*), Chevrolat, Laporte, Spinola.

## 3. *Tillus Hopei*.

T. elongatus, pectore, abdomine pedibusque rufo-testaceis, elytris testaceis, basi maculaque marginali nigris. Long. lin. 8-10½.

*Cymatodera Hopei* Gray, *Griffith the animal kingdom, the Class Insecta* Vol. I. p. 375 Pl. 48 fig. 1. Laporte *études entomol.*, Silbermann *Revue entom.* T. IV. p. 37 n. 1.

Nigro-fuscus, pube tenui grisea tectus. Caput confertim punctatum, magnum, labro, labio, maxillis palpisque testaceis, mandibulis nigris. Antennae thorace duplo fere longiores, rufo-testaceae. Thorax angustatus, lateribus bisinuatus, transversim rugosus. Pedes rufo-testacei, unguiculis ferrugineis, apice nigris. Elytra subtiliter punctata, ultra medium punctato-striata, striis octo, ad marginem et suturam singulis, intermediis per paria approximatis, rufo-testacea, basi usque fere ad medium nigra, infra medium macula marginali transversa, abbreviata et irregulari, striam quintam haud superante, notata.



Von Mexiko. Aus Sendungen des Hrn. F. Deppe.

4. *Tillus marmoratus n. sp.*

T. elongatus, piceus; elytris punctato-striatis, albido-variegatis. long. lin.  $5\frac{1}{2}$ .

Piceus, griseo-subvillosus. Caput confertim punctatum, subtiliter rugosum, postice lineola media obsolete impressa, labro palpisque rufo testaceis. Antennae capite thoraceque longiores rufo-testaceae. Thorax lateribus bisinuatus, antice confertim punctatus, dorso transversim rugosus. Pedes tibiis tarsisque rufo-testaceis. Elytra usque fere ad apicem punctato-striata, striis irregularibus decem, intermediis subapproximatis, testaceo-albida, striis, sutura, vitta marginali abbreviata pone humeros, macula subquadrata media et altera elongata suturali baseos, fascia angulata transversa ad marginem externum abbreviata interrupta media apiceque piceis.

Von Hrn. F. Deppe in Mexico nur einmal gefunden.

5. *Tillus cylindricollis.*

T. rufo-testaceus, capite thoraceque obscurioribus, elytris excavato-punctato-striatis.

*Cymatodera cylindricollis* Chevrolat *Coleoptères de Mexique* 1<sup>e</sup> Fascicule. Laporte, Silbermann *Revue* IV. p. 38 n. 2.

Eine der gewöhnlicheren Mexikanischen Arten. Auf den Flügeldecken sind nicht, wie Chevrolat bemerkt, neun, sondern wie auch bei anderen Arten, zehn Punktstreifen, die je näher der Spitze, um so mehr verschwinden. Die Punkte sind rund und groß. Bei den dem Außenrande näheren Reihen sind die Deckschilde in den Zwischenräumen merklich erhöht.

6. *Tillus inornatus.*

T. testaceus capite thoraceque fuscis, elytris punctato-striatis.

*Priocera inornata* Say *descr. of new North American Col. Insects*, *Boston Journal of Nat. History* Vol. I. p. 161.

Praecedente longior et angustior. Differt insuper et praesertim punctis elytrorum minoribus, impressis nec excavatis. Caput fuscum, labro, palpis antennisque testaceis. Thorax obscure testaceus. Pectus fuscum. Pedes tarsis trochanteribusque testaceis. Elytra testacea, humeris prominulis obscurioribus.

Das Vaterland ist Nord-Amerika.

### 7. *Tillus prolixus* n. sp.

T. elongatus, brunneus, elytris punctato-striatis, fascia transversa media obsoleta, antennis pedibusque testaceis. long. lin. 6.

Brunneus, griseo-villosus. Caput magnum, sparsim obsolete punctatum, labro transverso brevi, antennis palpisque testaceis. Mandibulae apice nigrae. Thorax compressus, lateribus bisinuatus, laevis. Pectus fuscum. Abdomen fuscum, segmentis apice lateribusque testaceis. Pedes rufo-testacei. Elytra punctato-striata, apice vix striata, fascia transversa media rufo-testacea obsoleta.

In den Missionen am Orinoco von dem Reisenden Hrn. Moritz gefunden.

### 8. *Tillus conflagratus* n. sp.

T. brunneus, elytris punctato-striatis, nigris, fascia angulata media maculaque postica testaceis; pedibus testaceis, femoribus apice, tibiis basi nigris. long. lin. 3.

T. cylindricolle brevior. Caput et thorax laevia, brunnea, sparsim griseo-pilosa. Antennae vix thorace longiores. Thorax elongatus, postice coarctatus. Pectus brunneum. Abdomen brunneum, segmentis margine flavis. Pedes pilosi testacei, femoribus apice utrinque, tibiis basi fuscis. Elytra thorace duplo longiora, sparsim pilosa, distincte, apice obsolete, punctato-striata, nigro-picea, puncto humerali, fascia angulata transversa latiori media et abbreviata angustiori pone apicem testaceis.

Ebenfalls von Hrn. Moritz mitgeteilt und aus derselben Gegend, wie die vorhin beschriebene Art.



9. *Tillus cingulatus* n. sp.

T. supra piceus, elytris punctato-striatis, fascia lineari media testacea. long. lin.  $3\frac{1}{2}$ .

Statura T. cylindricollis. Subtus cum pedibus testaceus, supra piceus, griseo-subvillosus. Caput et thorax sublaevia. Os testaceum. Mandibulae apice nigrae. Antennae thoracé parum longiores testaceae. Thorax postice coarctatus, margine antico rufescente. Elytra punctato-striata, apice vix striata, fascia angusta lineari transversa media punctoque humerali obsoleto testaceis. Scutellum rufo-testaceum.

Stammt aus einer der früheren reichen Sendungen des Hrn. Krebs vom Kaffernlande.

d. Klauen vor der Spitze zweigezähnt; Oberlippe kaum merklich ausgerandet; Hals- und Deck-  
schilde verlängert. Fühler ungefähr so lang als das Halsschild, fast gesägt, Endglied länger als die beiden vorhergehenden zusammen genommen.

10. *Tillus compressicornis* n. sp.

Tab. II. fig. 3.

T. rufus, antennis pedibusque nigris, elytrorum fascia transversa media obsoleta femorumque basi testaceis. long. lin.  $3\frac{1}{2}$ .

Rufus, testaceo-pilosus. Caput et thorax obsolete punctata. Elytra ad medium usque punctato-striata, rufo-testacea, apice dilutiora, pone medium transversim obsolete luteo-testacea. Abdomen fuscum. Pedes fusco-nigri, femoribus basi testaceis.

Vom Kap und ebenfalls aus einer der früheren Sendungen des Hrn. Krebs.

Die Fühler sind bei dieser Art nicht fadenförmig, die Glieder vielmehr zusammengedrückt, fast dreieckig, an den Spitzen vorgezogen. Auffallend verlängert und an Länge fast drei andern gleich ist das letzte Glied. Eine Trennung von *Cymatodera* möchte dennoch die übrigens große Übereinstimmung sowohl mit der vorhergehenden Capischen als selbst der unter N. 8 beschriebenen Columbischen Art hindern.



- e. Klauen vor der Spitze zweigezähnt; Oberlippe kaum merklich ausgerandet; Hals- und Deck-  
schilde verlängert; Fühler zusammengedrückt, zehngliedrig, das dritte, vierte und fünfte  
Glied sehr kurz, das sechste, siebente, achte und neunte dreieckig, das zehnte sehr ver-  
längert und so lang, als die übrigen zusammengekommen (*Macrotelus* N. G.)

### 11. *Tillus terminatus*.

Tab. II. fig. 4.

*T. pubescens*, niger, thoracis margine abdomineque rufis.

*Tillus terminatus* Say descr. of new Col. Ins. in Boston Journal of  
Natural History Vol. I. p. 160.

Cylindricus, niger, cinereo-pubescens. Thorax punctatus rufus, ma-  
cula magna media dorsali nigra. Elytra confertim punctata, vitta tenui margi-  
nali ab humeris ad medium usque provecta apice subinflexa testacea obso-  
leta notata. Abdomen rufum.

Vaterland: Nord-Amerika. Ein einzelnes Exemplar aus einer Sen-  
dung des Hrn. Koch.

- f. Klauen vor der Spitze zweigezähnt; Oberlippe queer, vorn gerade; Halsschild und Deck-  
schilde wenig verlängert; Fühler kurz und gesägt. (*Tilloidea* Laporte Silberman Revue,  
Stephens Manual, Shuckard the British Coleoptera).

### 12. *Tillus rubricollis*.

*T. piceus*, griseo-villosus, thorace sanguineo, elytris confertim  
punctato-striatis, fascia media testacea.

*Tillus rubricollis* Guérin Iconogr. du regne animal. Ins. Pl. 15 f. 8.

*Tilloidea pubescens* Laporte Revue entom. IV. p. 37.

*Piceus* griseo-villosus. Caput obsolete punctatum, labro palpisque  
testaceis, mandibulis nigris, antennis thorace longioribus rufis. Thorax con-  
fertim punctatus, subrugosus, sanguineus, postice subcompressus piceus.  
Pectus laete sanguineum. Pedes coxis sanguineis, tarsis subtus apiceque fer-  
rugineis. Abdominis segmenta testaceo-marginata. Scutellum piceum. Elytra  
confertim, ad apicem obsolete, punctato-striata, medio transversim fasciata,  
fascia parum sinuata rufo-testacea, postice et ad suturam pallida.

Von dieser Art besitzt die Sammlung aus verschiedenen Gegenden Exemplare, einige von der Ehrenbergschen Reise von Fajun, wo sie im July auf blühender *Mentha* gefunden worden und aus dem glücklichen Arabien, eins von Sennaar, welches sich durch eine schmalere und einfarbige Binde unterscheidet, von der Rufseggerschen Reise und aus Wien mitgetheilt, eins endlich, welches sich unter den von Hrn. Dr. Erman von seiner Reise mitgebrachten und der hiesigen Sammlung überlassenen Insecten der Prinzeninsel fand.

### 13. *Tillus transversalis*.

*T. niger*, elytris basi rufis, fascia infra medium transversa utrinque abbreviata albida.

*Clerus unifasciatus* Var. Oliv. *Ent.* IV. 76 p. 17 Pl. 2 fig. 21 c.

*Clerus transversalis* Hellw. Charpentier *Horae entom.* p. 199 Tab. VI. fig. 2. Petagna *Specimen insect.* Tab. fig. X.

*Clerus myrmecodes* Hoffm. Dejean *Cat.* 3<sup>e</sup> éd. p. 127.

Im südlichen Europa: Portugal, Spanien und Sardinien so wie in Nord-Afrika einheimisch. Petagna (a. a. O.) giebt eine Abbildung des *T. transversalis* zur Beschreibung des *Cl. formicarius*.

### 14. *Tillus unifasciatus*.

*T. niger*, elytris basi rufis, fascia infra medium transversa, lunata, ad suturam abbreviata alba.

*Attelabus formicarius minor* Sulzer *Gesch. d. Ins.* p. 42 T. 4 fig. 13 a. b. Borowsky *Naturg. d. Thierr.* VI. p. 118 n. 4 t. 15 fig. 3 a. b.

*Clerus formicarius minor* Herbst *Archiv* V. p. 87 n. 5.

*Clerus unifasciatus* Fabr. *Mant. Ins.* I. p. 125 n. 8. *ent. syst. emend.* I. p. 207 n. 8. *Syst. Eleuth.* I. p. 281 n. 9. Römer *Gen. Ins.* p. 45 n. 43 Tab. IV. f. 13. Rossi *Fn. Etr.* I. p. 138 n. 352 ed. Hellw. I. p. 147 n. 352. Oliv. *Encycl. meth.* VI. p. 15 n. 11. *Entomol.* IV. 76 p. 17 n. 21 Pl. 2 fig. 21 b. Hoppe *Enum. Ins.* p. 33. Herbst *Käfer* VII. p. 209 n. 3 Tab. 109 fig. 3.



*Attelabus unifasciatus* Linn. *S. N.* ed. Gmelin I. 4 p. 1811 n. 25.

*Attelabus serraticornis* de Vill. *entomol.* I. p. 222 n. 16.

*Tillus unifasciatus* Latr. *Hist. nat.* IX. p. 145 n. 4. *gen. Crust. et Ins.* p. 269 n. 2. Marsham *Ent. brit.* I. p. 231 n. 5. Samouelle *the Entom. comp.* p. 165 n. 2. Lepeletier de St Fargeau *Encycl. méth.* X. p. 648 n. 1. Leach Brewster *Edinb. Encycl.* IX. p. 88 n. 2. Stephens *Catal.* p. 137 n. 1400. *Illustr. of Brit. Entom. Mand.* III. p. 323 n. 3. Curtis *Brit. Ent.* VI. Pl. 267. Sturm *Deutschl. Fauna* XI. p. 8 n. 4. tab. 227. fig. 6 B.

*Tilloidea unifasciata* Stephens *Manual of Brit. Col.* p. 197 n. 1562. Shuckard *the Brit. Col.* p. 43 G. 376. Pl. 52 f. 2.

Im südlicheren Deutschland, auch in England zu Hause.

### 15. *Tillus notatus* n. sp.

*T. niger*, elytris basi rufis, fascia pone medium apiceque albis. long. lin. 3.

Simillimus *T. unifasciato*. Differt praesertim scutello, pectore pedibusque rufis elytrorumque macula apicali alba. Caput et thorax subtiliter sparsim punctata, medio nigro-, lateribus cinereo-villosa, nigra, fronte thoracisque limbo laterali sanguineis. Antennae nigrae, basi testaceae. Mandibulae rufae, apice nigrae. Abdomen nigrum. Elytra ubique subtilissime punctata, antice ad medium usque, margine obsolete, punctato-striata, cinereo-pubescentia, nigra, basi rufa, colore rufo ad suturam oblique descendente, pallido terminato; fascia lunata transversa, ad suturam abbreviata pone medium maculaque magna apicali albis.

Nur einmal in hiesiger Sammlung, wo Ostindien, jedoch ohne nähere Bezeichnung, als Vaterland angegeben ist.

g. Klauen vor der Spitze einmal gezahnt; Oberlippe deutlich ausgerandet; Letztes Glied der Labialpalpen mit breitem nach außen queer gezogenem Ende (*Callitheres* Dejean).

α. Die Fühler nach der Spitze breiter, vom fünften Gliede an gesägt; die Fußglieder gleich breit; das Ende der Deckschilde gemeinschaftlich gerundet (*Pallenis*, Laporte, Spinola).

### 16. *Tillus tricolor*.

*T. cyaneus*, capite, thorace pedibusque, tibiis tarsisque nigris exceptis, rubris, elytris punctis quatuor scutelloque niveis.

*Pallenis tricolor* Laporte in Silbermann *Revue entom.* IV. p. 40.

Elongatus, cylindricus. Caput rugulosum, rubrum, ferrugineo-pilosum, antennis, articulis duobus baseos exceptis, nigris. Mandibulae apice nigrae. Thorax elongatus, dorso convexus, postice coarctatus, dense granulatus, ferrugineo-pilosus, ruber. Pectus subrugosum cyaneum, maculis utrinque duabus e pilis niveis ornatum, antice rufum. Pedes rufi, tibiis tarsisque nigris. Scutellum niveo-pilosum. Elytra elongata, apice rotundata, confertim subtiliter granulata, ultra medium punctato-striata, striis, ad suturam brevioribus, novem, punctis sat magnis viridi-micantibus impressis, cyanea, niveo-maculata, maculis s. fasciculis quatuor, una, interstitia 4, 5, partim et 3 occupante, majori dorsali media, marginalibus duabus, superiore ponehumerali, interstitia 9 et 10 et inferiore, interstitium octavum occupante, aequalibus, vix minoribus, ponescutellari denique, inter dorsalem et scutellum intermedia, interstitium tertium haud superante, reliquis minori. Litura insuper linearis parva suturalis communis nivea ante apicem observatur. Abdomen punctatum cyaneum, segmentis apice nigro-marginatis, laevibus.

Von Madagascar. Aus den beiden letzten Sendungen des Reisenden Hrn. Goudot.

### 17. *Tillus aulicus* n. sp.

T. cyaneus, capite thoraceque rubris, elytris punctis tribus scutelloque niveis, pedibus testaceis, femoribus apice, tibiis tarsisque nigris. long. lin.  $5\frac{1}{2}$ .

Praecedenti similis. Caput obsolete rugosum, ferrugineo-pubescens, sparsim pilosum, rubrum, antennis, primo secundoque articulo exceptis, mandibulis apice nigris. Thorax obsolete punctatus, elongatus, convexiusculus, antice truncatus, ante apicem transversim obsolete impressus, postice coarctatus, transversim striatus, ruber, sparsim nigro-pilosus, lateribus basi nigro-cyaneis. Pectus subrugosum, cyaneum, maculis utrinque duabus, antica rotundata minori, postica arcuata elongata majori, e pilis niveis ornatum. Pedes testacei, femoribus apice, tibiis tarsisque nigris, nigro-pilosis. Scutellum niveo-pilosum. Elytra basi medio tuberculata, apice rotundata, confertim granulata, usque fere ad medium punctato-striata, laete cyanea, niveo-tripunctata, punctis e pilis fasciculatis, duobus ad marginem externum, ante et pone medium, uno in elytrorum medio in interstitio quinto



sis. Pilorum niveorum vestigia nonnulla etiam pone basin in interstitio tertio observantur lituraque nivea e pube tenui, ante apicem, suturam ornat. Abdomen ut in specie antecedente.

War in der letzten Goudotschen Sendung nur einmal vorhanden.

### 18. *Tillus viduus* n. sp.

T. niger, elytris maculis tribus scutelloque niveis, femoribus, apice excepto, testaceis. long. lin. 5.

Precedentibus duobus affinis. Elongatus, niger. Caput vix punctatum, cinereo-subvillosum, labro palpisque testaceis. Antennae thoracis longitudine nigrae, articulo primo toto, secundo ultimoque rotundato compresso apice testaceis. Thorax oblongus, postice attenuatus, dorso convexus, confertim punctatus, sparsim pilosus. Pectus lateribus dense niveo-villosum. Pedes testacei, femoribus apice, tibiis tarsisque nigris. Scutellum niveum. Elytra thorace plus duplo longiora, apice rotundata, usque fere ad medium punctato-striata, punctis excavatis sat magnis, deinde confertim, apice obsolete, punctata, cinereo parum sericea, maculis tribus, duabus lateralibus, altera supra, altera infra medium et ponesuturali media fasciculatis niveis ornata. Abdomen vix punctatum, segmentis margine laevibus, obscure piceis, prioribus lateribus sparsim niveo-pilosis.

Befand sich nur einmal in der letzten Sendung des Hrn. Goudot von Madagascar.

β. Die Fühler nach der Spitze breiter, vor der Spitze gesägt; die beiden ersten Glieder an den hinteren Füßen etwas zusammengedrückt; die Deckschilde verlängert zugespitzt (*Jodamus* Laporte, *Callitheres* Spinola).

### 19. *Tillus acutipennis*.

T. cyaneus, subtus niveo-maculatus, capite thoraceque rubris, elytris nigro-violaceis, punctis scutelloque niveis.

*Jodamus acutipennis* Laporte in Silberm. *Revue* IV. p. 39.

Caput et thorax confertim granulata, rubra, sparsim nigro-pilosa. Antennae nigrae, articulo primo secundoque rufis. Mandibulae apice nigrae. Thorax elongatus, postice coarctatus, confertim rugosus, granulatus, scaber.

Pectus abdomenque subrugosa cyanea, sparsim nigro-pilosa, maculis, in abdominis segmentis singulis, in pectore duabus utrinque, e pilis niveis ornata. Pedes cyanei, subtus niveo-sparsim pilosi. Scutellum niveum. Elytra valde elongata, apice acuminata, confertim impresso-punctata, basi obsolete punctato-striata, sparsim nigro-pilosa, margine ciliata, nigro-violacea, punctis quatuor, lateralibus duabus, altero pone humerum, altero vix ante medium totidemque dorsalibus, altero supra, altero pone medium, niveis, pilosis.

In specimine majori, pro mare facile habendo, abdominis segmentum ventrale ultimum transversum brevissimum stylum ferrugineum, segmentum dorsale ultimum fornicatum, apice late et profunde emarginatum longe superantem, exerit, in speciminibus minoribus (femineis forsan), quibus elytra fastigiata, hoc segmentum conicum productum.

Von Madagascar. Aus Goudot's letzter und vorletzter Sendung.

- γ. Die Fühler nach der Spitze breiter, zusammengedrückt, mit gerundetem Endgliede; die Fußglieder gleich breit; die Deckschilde an den Spitzen gemeinschaftlich gerundet (*Xylobius* Guérin, Spin.).

## 20. *Tillus venustus* n. sp.

*T. cyaneus*, elytris punctis tribus scutelloque niveis, capite, abdomine pedibusque testaceis, geniculis nigris. long. lin.  $3\frac{1}{2}$ .

Affinis praecedenti, fere linearis, cyaneus. Caput subtiliter punctatum cum antennis testaceum; Thorax confertim impresso-punctatus, pubescens, sparsim pilosus. Pectus viridi-cyaneum, utrinque niveo-bimaculatum. Pedes testacei, femoribus apice, tibiis basi nigris. Scutellum niveum. Elytra usque ad medium punctato-striata, versus apicem confertim punctata, sericea, niveo-trimaculata. Abdomen testaceum.

Diese und die beiden folgenden stammen aus der zweiten Madagascarischen Sendung des Herrn Goudot.

## 21. *Tillus longulus* n. sp.

*T. cyaneus*, elytris punctis tribus scutelloque niveis, ore, abdomine pedibusque testaceis, geniculis nigris. long. lin.  $3\frac{1}{2}$ .



Praecedenti simillimus. Differt capite cyaneo, labro, palpis mandibulisque testaceis, his apice nigris, in reliquis omnibus exactissime cum illo convenit. Antennae, in specimine nostro, articulo primo, secundoque testaceis exceptis, desunt.

## 22. *Tillus pulchellus* n. sp.

T. cyaneus, elytris punctis tribus scutelloque niveis, antennis, ore, abdomine pedibusque rufis. long. lin.  $3\frac{1}{2}$ .

A praecedente, cui simillimus, pedibus unicoloribus rufo-testaceis praecipue differt. Thorax dense et subtiliter granulatus. Caput, pectus, scutellum, elytra omnino ut in praecedente.

## 23. *Tillus azureus*.

T. cyaneus, elytris punctis tribus scutelloque niveis, ore, antennis pedibusque rufis.

*Tillus azureus* Klug Bericht i. d. Abh. d. Kön. Akad. d. Wissensch. zu Berlin a. d. Jahre 1832. 1. Th. p. 158 n. 80. Tab. III f. 6.

Abdomine nigro-cyaneo, nec rufo-testaceo a T. pulchello differt. Thorax confertim granulatus, nec impresso-punctatus.

Aus der ersten Sendung Madagascarischer Insecten von Goudot.

♂. Die Fühler nach der Spitze breiter mit größerem gerundeten Endgliede; die ersten beiden Fußglieder der hinteren Beine zusammengedrückt; die Deckschilde zugespitzt.

## 24. *Tillus fastigiatus* n. sp.

Tab. I. fig. 1.

T. thorace elongato, bicoarctato, laevi, nigro-chalybeus, coleopteris attenuatis, fastigiatis, punctis scutelloque niveis, ore, antennis, tibiis apice tarsisque testaceis. long. lin.  $4\frac{1}{2}$ .

Valde attenuatus, nigro-chalybeus. Caput sparsim pilosum, laeve, nitidum, clypei apice, labro, palpis, antennis mandibulisque testaceis, his apice nigris. Thorax elongatus, postice angustatus, pone apicem constrictus, basin versus coarctatus, laevis, nitidus, sparsim pilosus. Pectus vix puncta-

tum nitidum, linea marginali maculaque subtriangulari antica e pilis niveis lateribus ornatum. Abdomen obsolete punctatum, segmentis apice nigris, ultimo segmento ventrali in mare brevissimo truncato, in femina rotundato, plano. Pedes pilosi nigro-picei, femoribus apice, tibiis basi obscurioribus, cyaneo-micantibus, his apice tarsisque testaceis. Scutellum niveo-pilosum. Elytra thorace triplo fere longiora, antice vix latiora, sensim angustiora, postice attenuata, acuminata, supra transversim rugosa, sparsim pilosa, basi punctato-striata, punctis tribus, duobus, altero ponehumerali, altero medio lateralibus et suturali intermedio ornata.

Aus der letzten Sendung des Hrn. Goudot von Madagascar.

- a. Die Fühler vor der Spitze kaum gesägt; die Fußglieder gleich breit; Deckschilde an der Spitze gerundet.

## 25. *Tillus auricomus* n. sp.

T. niger, capite thoraceque punctatis, fulvo-hirtis, elytris ad medium usque punctato-striatis, fascia transversa media tomentosa aurea, basi hirtis, apice pubescentibus, fulvis. long. lin. 8.

T. tricolore parum brevior. Niger. Caput et thorax globosus postice valde coarctatus et transversim rugosus, confertim punctata ubique dense fulvo-hirta. Antennae thorace longiores nigrae, articulo primo antice testaceo. Clypeus et labrum ferruginea. Mandibulae basi ferrugineae. Elytra ad medium usque seriatim excavato-punctata, tunc obsolete alutacea, apice pube rara et tenui fulvo-grisea vestita, basi cum scutello dense fulvo-hirta, medio fascia transversa ad suturam angustiore tomentosa aurea ornata.

Vaterland: Madagascar; Aus Goudot's vierter Sendung ein einzelnes Exemplar.

- h. Klauen vor der Spitze einmal gezahnt; Palpen gewöhnlich; Oberlippe fast zweilappig; Halsschild zusammengedrückt; Deckschilde verlängert; Fühler stumpf gesägt (*Philocalus* n. G.).

## 26. *Tillus succinctus* n. sp.

(Tab. II. fig. 5.)

T. sanguineus, elytris, basi excepta, nigris, fascia transversa media alba; pedibus nigris. long. lin.  $5\frac{1}{2}$ .

*Physik.-math. KZ* 1840.

Nn



Cylindricus, sanguineus. Caput rugosum, sparsim griseo-pilosum, ore antennisque fuscis. Thorax rugosus, elongatus, compressus, apicem versus posticeque subcoarctatus, griseo-pilosus. Abdomen nigrum, segmentorum marginibus pilosis. Pedes pilosi nigri. Scutellum dense fusco-pilosum. Elytra ad medium usque excavato-punctato-striata, nigra, basi sanguinea, fascia transversa media lituraque parva marginali supera albis.

Aus einer Sendung des Hrn. Krebs vom Kap.

### 27. *Tillus zonatus* n. sp.

T. sanguineus, elytris pone medium fascia transversa alba. long lin.  $5\frac{1}{2}$ .

Statura *T. succincti*, cui affinis. Sanguineus, fulvo-pilosus. Caput et thorax scabra. Scutellum dense pilosum. Elytra ultra medium punctato-striata, punctis magnis excavatis, apice laevia, fascia pone medium transversa eburnea, antice posticeque fusco-marginata, notata. Abdomen fuscum, basi sanguineum.

Ebenfalls vom Kap. Aus einer Sendung des verstorbenen Bergius.

i. Klauen vor der Spitze einmal gezahnt; Oberlippe fast zweilappig; Halsschild kurz; Deck-  
schilde wenig verlängert; Fühler nach der Spitze verdickt (*Cleronomus* n. g.).

### 28. *Tillus bimaculatus* n. sp.

(Tab. II. fig. 6.)

T. niger, abdomine elytrisque rubris, his macula elongata baseos et majori communi apicali nigris. long. lin. 5.

Caput cum antennis, thorax, pectus pedesque nigra, sparsim pilosa. Palpi testacei, maxillarium articulo ultimo apice nigro. Thorax capite vix duplo longior, obsolete punctatus, dorso subdepressus, antice utrinque oblique et profunde, postice transversim impressus, lateribus rotundatus. Abdomen rubrum. Scutellum nigrum. Elytra confertim punctata, rubra, maculis duabus, altera minori longitudinali media baseos, altera maxima apicali communi nigris.

Aus einer auf Veranlassung des damaligen General-Consul, Herrn Koppe zusammengebrachten Sammlung Mexikanischer Insecten.

### III. PRIOCERA.

*Priocera* Kirby (Linn. *Transact.* XII, Laporte, Spinola). *Clerus* Fabr. (*Syst. El.*). *Tillus* Laporte (*revue entom.*).

Unmittelbar an *Tillus* schließt sich *Priocera* an, unterschieden hauptsächlich durch die ganz einfachen Klauen, zur Einlenkung der Fühler unten tief ausgerandete Augen und die ausgerandete membranöse Ligula.

Übrigens sind, wie bei *Tillus*, deutlich fünf Fußglieder vorhanden, welche aber sämmtlich kürzer, verhältnißmäßig viel breiter und unten mit stärkern Anhängen versehen sind. Wir finden ferner noch hier beilförmige Lippen- und cylindrische Kinnladentaster, wie endlich eilfgliedrige, schon vom vierten Gliede an gesägte Fühler.

Die Mandibeln sind stark zugespitzt, inwendig gezahnt. Das Halschild ist nach hinten schmaler. Die Schenkel, namentlich die vordern, sind dicker als gewöhnlich bei *Tillus*, die Deckschilde endigen sich entweder stumpfrund oder in einfacher oder doppelter Spitze. Die Gattung ist jedoch an Arten zu wenig zahlreich, als daß auf diese Verschiedenheit, um danach Unterabtheilungen zu bilden, Rücksicht genommen werden könnte.

#### 1. *Priocera variegata*.

*P. picea*, abdomine apice tarsisque rufis, elytris usque ad medium fere flavo-rufoque-variegatis, medio macula transversa flava ornatis, apice rotundatis, rufo-testaceis.

*Priocera variegata* Kirby *Century of Insects*. Linn. *Transact.* XII. p. 392 n. 22 Pl. XXI. f. 7. *The naturalist's Library*. *Entomology* Vol. II. p. 178 Pl. VIII. f. 6.

Aus Brasilien; die Exemplare aus der Virmondschen Sammlung.

#### 2. *Priocera trinotata* n. sp.

*P. picea*, abdomine tarsisque rufis, elytris lituris tribus sulphureis, apice rotundatis testaceis. long. lin. 3.



*Picea*, testaceo-pilosa. Caput fere nigrum, antennis palpisque rufo-testaceis. Thorax basi coarctatus. Pectus fuscum. Abdomen rufo-testaceum, segmento primo secundoque basi fuscis. Pedes nigri, femoribus supra, tibiis apice ferrugineis, tarsis rufis. Elytra dorso depressa, ultra medium punctato-striata, nigro-ad suturam rufo-picea, lituris tribus, longitudinali ponescutellari baseos, lineari laterali oblique transversa ante medium et lunulata juxta suturam infra medium sulphureis ornata, apice rotundata testacea.

Aus Columbien, von Moritz in Valencia entdeckt.

### 3. *Priocera spinosa*.

*P. nigra*, femoribus anticis incrassatis rufis, elytris unispinosis ad suturam apiceque rufis, sulphureo-trimaculatis.

*Clerus spinosus* Fabr. *Syst. Eleuth.* p. 280 n. 7.

*Tillus sexpunctatus* Laporte Silbermann *Revue entom.* IV. p. 36 n. 2.

Aus Brasilien. Aus Sendungen der Herren v. Olfers und Sellow.

### 4. *Priocera bispinosa* n. sp.

*P. villosa*, picea, antennis, ore, abdomine, tibiis apice tarsisque testaceis, elytris basi flavo-variegatis, medio macula irregulari oblique transversa picea postice flava ornatis, apice bispinosis rufis. long. lin. 8.

Statura et magnitudine *Pr. variegatae*. Differt praesertim elytris macula irregulari media, flavo terminata picea ornatis, apice bispinosis. — Caput sparsim punctatum, piceum, griseo-villosum, ore, mandibulis exceptis, antennisque testaceis, articulo primo, secundo tertioque basi piceis. Thorax basi coarctatus, dorso impressus, sparsim punctatus, piceus, griseo-villosus. Pectus lateribus rugosum, nigro-piceum. Abdomen testaceum, basi piceum. Pedes confertim punctati, villosi, nigro-picei, tibiis, basi excepta, tarsisque testaceis. Elytra apice acute bispinosa, griseo-pilosa, a basi ad medium usque interrupte striato-punctata, rufo-testacea, basi et ad humeros sulphurea, tunc sulphureo-variegata, macula magna irregulari dentata media ad marginem latiore, versus suturam oblique adscendente et attenuata picea, linea dentata sulphurea terminata, insuper ornata.

Aus Brasilien; von Virmond erhalten.

#### IV. CLERUS.

*Clerus* Geoffroy, Fabr., Herbst, Oliv., Rossi, Panzer, Ill., Sturm, Marsham, Gyllenhal, Say, Zetterstaedt, Dejean, Chevr.

*Attelabus* L., Sulz., Scop.

*Attelabus Dermestes*, *Bostrichus* Schrank.

*Tillus* Latr. (*Hist. nat.*), Dumeril (*Dict. d. Sc. natur.*).

*Notoxus* F. Dej.

*Thanasimus* Latr. (*Gen. Ins.*), Leach, Samouelle, Stephens, Curtis, Shuckard.

*Stigmatium* Gray, Laporte.

*Omadius* Laporte.

*Thaneroclerus* Lefebvre.

*Lemidia* Spin.

*Hydnocera* Newm. (*Phyllobaenus* Dej.).

*Evenus* Laporte.

*Clerus* gehört ebenfalls zu den Gattungen mit fünf Fußgliedern, in verschiedenem Grade beilförmig sich endigenden Lippen- und kürzern, cylindrischen Kinnladentastern, stimmt auch mit *Priocera* in Hinsicht der Beschaffenheit der Ligula überein. Das erste Fußglied ist jedoch gegen die folgenden bedeutend kürzer, zuweilen kaum noch sichtbar, wodurch *Clerus* von *Tillus* und *Priocera* sich leicht unterscheiden läßt. Die Oberlippe ist gewöhnlich quer gezogen und tief ausgerandet, doch auch vorstehend, gerundet. Die Augen sind oft tief, zuweilen jedoch nur unmerklich ausgerandet, im Scheitel gewöhnlich von einander entfernt, doch auch genähert, in einigen Fällen kugelrund ohne alle Ausrandung und vorstehend. Die elf-, selten nur zehngliedrigen Fühler sind entweder fadenförmig, doch einigermaßen gesägt, indem sämtliche Glieder nach der Spitze hin allmählig breiter werden oder es sind die letzten Glieder, mehrentheils nur drei für sich, merklich breiter wie die übrigen und flach gedrückt, wo dann nicht undeutlich eine Fühlerkeule, sonst auch wohl ein Fühlerknopf, sich bildet. Bei den Arten mit genäherten Augen verlängern sich mehr oder weniger mit den einzelnen Gliedern in gleichem



Verhältniß die Fühler selbst. Erstere gehen aus der fast dreieckigen (*Stigmatium* Laporte) in die länglich-ovale Form über und sind an den Seiten mit feinen Härchen besetzt (*Omadius* Laporte). Die Labialpalpen sind hier lang mit langgezogenem Endgliede und an den hintern Beinen hat nur das vorletzte Glied die sonst gewöhnlichen Anhänge an den Fußsohlen. In allen Fällen, wo die Fühler aus elf Gliedern bestehen, sind dieselben so lang als das Halsschild, bei einigen kleinen, durch, wie schon erwähnt, verhältnißmäßig große und vortretende nicht ausgerandete Augen ausgezeichneten Arten sind sie jedoch nicht länger als der Kopf und bestehen dann auch immer nur aus 10 Gliedern. Die Glieder stehen in solchem Falle dicht gedrängt, das letzte aber rundet und vergrößert sich und bildet für sich den Knopf, von welchem schon die Rede gewesen ist (Gattung *Hydnocera* Newman, *Phyllobaenus* Dej.). Wie die meisten hierher gehörenden Arten sehr schmale, gewöhnlich dünner auslaufende oder auch abgekürzte Deckschilde haben, die dann von den Hinterschenkeln leicht überragt werden, so zeichnet besonders eine Art durch ihren sehr langgestreckten linienförmigen Körper und die ungemeine Länge der Hinterbeine, namentlich der Schenkel, sich aus. Hier finden wir dann auch ungewöhnlich lange Labialpalpen mit verlängertem nur allmählig erweitertem Endgliede, die hinteren Beine mit Ausnahme des vorletzten Fußgledes ohne Sohlenanhänge und hierin eine merkwürdige Übereinstimmung mit dem Ostindischen *Omadius* (Gattung *Evenus* Laporte). Wo sich bei Arten mit runden vortretenden Augen noch elf Fühlerglieder finden, sind auch die Endglieder deutlich getrennt (*Lemidia* Spin.). Unter allen Verhältnissen sind die Klauen bald vor der Spitze gezahnt, bald einfach. Bei einigen ebenfalls nur kleinen Arten, bei welchen letzteres der Fall ist, ist das letzte Fußglied vollkommen so lang als die vorhergehenden Glieder zusammengenommen, wogegen sonst die Glieder von beinahe gleicher Länge sind. Die Labialpalpen sind hier nicht eigentlich beilförmig, vielmehr, oft nur unmerklich, nach der Spitze verdickt und abgestutzt (Gattung *Thaneroclerus* Lefebvre). Die Deckschilde sind der allgemeinen Form entsprechend mehr oder weniger verlängert, an der Spitze gerundet, auch wohl verschmälert oder verkürzt. — Es würde nach dem Vorhergehenden außer der hier sehr untergeordneten Rücksicht auf die Beschaffenheit der Klauen zur Bildung von Unterabtheilungen hauptsächlich die Beschaffenheit der Fühler, namentlich da zu beachten sein, wo dieselbe



mit Eigenthümlichkeiten der allgemeinen Körperform und Abweichungen in bestimmten andern Körpertheilen zusammentrifft. Sehr auffallend treten hier zwei Gruppen sich entgegen, von denen die eine außer unserm *Cl. mutilarius* nur aus Javanischen, durch Länge der Fühler und Fühlerglieder und gegenseitige Annäherung der Augen ausgezeichneten Arten bestehende, die erste, die andere mit sehr wenigen Ausnahmen aus Amerikanischen, an der Kürze der nur zehngliedrigen Fühler, der eingliedrigen Fühlerkolbe, den seitwärts vortretenden Augen, der vorgestreckten gerundeten Oberlippe leicht zu erkennenden, mehrentheils kleinen und schmalen Arten zusammengesetzte, die letzte in der Reihe der Cleren bilden würde, zwischen welchen in der Mitte die mehr der gewöhnlichen Form angehörenden, voran die mit unten gezahnten, dann die mit einfachen Klauen, zum Theil *Notoxus* ähnlichen Cleren zu stehen kommen würden.

- a. Die Augen im Scheitel genähert, unten tief ausgerandet; das letzte Glied der Lippentaster verlängert, nach der Spitze hin allmählig erweitert, die Spitze schräg abgeschnitten; die Oberlippe weit ausgerandet; die Klauen unten gezahnt. An den hintersten Beinen die Trennung der Fußglieder undeutlich, unten nur das letzte Glied mit membranösem zweilappigem Fortsatz (*Omadius* Laporte).
- a. Die Fühlerglieder zusammengedrückt, vom sechsten an länglich dreieckig, einzeln behaart, das letzte länger als die beiden vorhergehenden zusammengekommen, mit stumpfgerundeter Spitze; das Halsschild verlängert, cylindrisch.

### 1. *Clerus prolixus*.

*Cl. fuscus*, capite thoraceque griseo-tomentosis, sericeis, elytris argenteo-pubescentibus, rufo-testaceis, fusco-trifasciatis, fasciis transversis dentatis; antennis, abdomine pedibusque testaceis, femoribus posticis nigrocinctis.

*Omadius indicus* Laporte, Silbermann *revue entom.* T.IV. p.49 n. 1.

Corpus magnum, fere lineare. Oculi valde approximati. Labrum profunde emarginatum, albidum. Mandibulae nigrae. Palpi albidi. Antennae capite thoraceque longiores, testaceae, articulo primo secundoque totis pallidis, ultimo pallido, basi testaceo. Pectus et thorax sericeo-tomentosa, argenteo-micantia. Elytra, apice obsolete, punctato-striata, transversim fasciata, fasciis tribus, prima paullo supra medium subinterrupta, se-

cunda infra medium tertiaque ante apicem undatis ad suturam confluentibus fuscis. Abdomen testaceum. Pedes testacei, femoribus intermediis macula, posticis cingulo lato nigris, tibiis basi ferrugineis.

Ein einzelnes Exemplar von Java, welches die Sammlung durch Hrn. Riehl in Cassel erhielt. Laporte's Benennung *Clerus indicus* mußte deshalb aufgegeben werden, weil schon Fabricius für eine von ihm, zwar unter *Notoxus* gestellte, jedoch der Gattung *Clerus*, wenn auch einer andern Abtheilung wirklich angehörende Art jenen Namen gewählt hatte.

## 2. *Clerus modestus* n. sp.

(Tab. I. fig. 2.)

Cl. cinereo-pubescens, fuscus, abdomine rubro, elytris rufescentibus, fusco-trifasciatis, antennarum basi pedibusque pallidis, his fusco-variegatis. long. lin.  $4\frac{1}{4}$ .

Statura fere praecedentis, minor tamen minusque elongatus. Rufescenti-fuscus, capite thoraceque cinereo-sericeis. Oculi valde approximati. Antennae thorace longiores, nigrae, articulo ultimo praecedentibus duobus simul sumtis longiore, primo secundoque pallidis. Labrum profunde emarginatum, albidum. Mandibulae nigrae. Palpi pallidi. Thorax cylindricus pone basin et juxta apicem transversim impressus. Elytra lateribus et apicem versus obsolete punctato-striata, pube tenui cinerea argenteo-micante tecta, rufescentia, fasciis undatis tribus, prima ante, secunda pone medium, tertia juxta apicem maculaque marginali infrahumerali fuscis. Pedes elongati pallidi, femoribus tibiisque medio late fuscis.

Von Java. Aus einer Sendung des verst. von der Linden in Brüssel.

β. Fühlerglieder länglich, an beiden Enden verdünnt, fein behaart, das letzte Glied länger als eins der übrigen; das Halsschild an den Seiten gerundet, hinten zusammengeschnürt.

## 3. *Clerus nebulosus*.

(Tab. II. fig. 7.)

Cl. rufescens, cinereo-sericeus, femorum basi antennisque pallidis; elytris fascia nigra.

*Omadius trifasciatus* Laporte Silberm. *revue entom.* T. IV. p. 49 n. 3.



A praecedentibus, quibus affinis, statura, elytris praesertim thoraceque brevioribus differt. Rufescenti-brunneus, pube argenteo-cinerea ubique tectus. Antennae testaceae, articulis ovato-linearibus, ultimis obscurioribus. Caput et thorax sparsim punctata. Elytra, apice obsoletius, punctato-striata, fascia pone medium transversa fusca plerumque obsoleta. Femora basi pallida, ad apicem infuscata. Tarsi fuscescentes.

Aus Java. Der verst. von der Linden schickte diese Art unter dem angezeigten Nahmen, den ich zur Vermeidung jeder Verwechslung der Laporte'schen Benennung mit Say's *Clerus trifasciatus* statt jener beibehalten habe.

b. Die Augen im Scheitel genähert, unten tief ausgerandet; das letzte Glied der Lippentaster verlängert, nach der Spitze allmählig erweitert, die Spitze schräg gerundet, abgestutzt; die Fühlerglieder vom sechsten an dreieckig, das letzte Glied länglich, mit schräg abgeschnittener Spitze; die Oberlippe weit ausgerandet; das Halsschild an den Seiten gerundet, hinten zusammengeschnürt; die Sohlen mit membranösen Fortsätzen; die Klauen gezahnt (*Stigmatium* Gray, Laporte).

#### 4. *Clerus cicindeloides*.

Cl. fusco-niger, thorace, elytrorum basi, maculis apiceque griseo-tomentosis, pectore, abdomine femorumque basi rubris.

*Stigmatium cicindeloides* Gray in *Griffith the animal kingdom, Class Insecta* Vol. I. p. 376 Pl. 48 fig. 2. Laporte Silbermann *revue entomol.* Tom. IV. p. 48.

Quoad magnitudinem et staturam *Clero mutillario* affinis. Piceo-niger. Caput et thorax subquadratus ante apicem transversim impressus, subcoarctatus, confertim punctulata, sparsim aureo-pilosa. Antennae articulis elongato-subtrigonis, fusco-testaceae. Scutellum griseo-pilosum. Elytra ad medium usque punctato-striata, punctis magnis excavatis, margineque elevatis scabra, ad suturam et versus apicem laevia, pilis griseis aureo-micantibus sparsis, macula praesertim suturali ad medium usque provecta, fascia maculari transversa media, linea flexuosa interrupta infra medium apiceque griseis variegata. Pectus abdomenque rubra. Pedes picei, femoribus basi rubris.

Es wurde diese Javanische Art der hiesigen Sammlung von Hrn. Buquet in Paris geschickt. Vermuthlich ist es dieselbe, die in Dejean's Catalog als *Clerus javanus* aufgeführt ist.



5. *Clerus mutillarius*.

Cl. pilosus niger, elytris albo-bifasciatis, basi rufis.

*Clerus mutillarius* Fabr. *Syst. Ent.* p. 157 n. 1. *Spec. Ins.* I. p. 201 n. 1. *Mant. Ins.* I. p. 125 n. 1. *Ent. syst. emend.* I. p. 206 n. 1. *Syst. El.* I. p. 279 n. 1. Herbst Archiv V. p. 87 n. 1. Tab. 25 fig. 2. Käfer VII. p. 207. n. 1. Taf. 109 fig. 1. Oliv. *Ent.* IV. 76. p. 11 n. 12. Pl. 1 fig. 12. *Encycl. méth.* VI. p. 13 n. 1. Panzer Deutschl. Insecten-Fauna p. 85 n. 1. *Fn. Ins.* XXXI. 12. Hoppe entom. Taschenb. 1797 p. 134 n. 1. Schaeff. *Icon.* II. Tab. 186 f. 5. Panz. *Enum.* p. 164. Illiger Verz. d. Käfer Pr. p. 285 n. 6. Walckenaer *Faune Paris.* I. p. 76 n. 1. Sturm Deutschl. Fauna XI. p. 31 n. 1.

*Clerus fasciatus* Geoffr. *Ins. ed. nov.* 1. Suppl. p. 536 n. 5. Fourcroy *Entom. paris.* I. p. 135 n. 5.

*Attelabus formicaroides* Schrank. Beitr. p. 6598.

*Dermestes formicaroides* Schrank *Enum. Ins.* p. 20 n. 34.

*Bostrichus mutillarius* Schrank *Fn. boica* I. 1 p. 431 n. 415.

*Attelabus mutillarius* Linn. *S. N.* ed. Gmel. I. IV. p. 1810. n. 19. Harrer Beschr. I. p. 233 n. 391.

*Tillus mutillarius* Latr. *Hist. nat.* IX. p. 144 n. 2. Pl. 77 fig. 1. Dumeril *Dict. des Sciences natur.* T. 54 p. 373 n. 1. Pl. 8 fig. 5.

Überall in Deutschland und weiter in Europa verbreitet. Fabricius Diagnose „*elytris fascia triplici alba*“ findet sich nur selten bestätigt und nur bei einem Exemplar unter neun ist hier die Spitze der Deckschilde weiß.

c. Im Scheitel entfernte nach unten ausgerandete Augen; Fühler von der Länge des Halsschildes mit (mehrentheils drei) breiteren Endgliedern; letztes Glied der Lippentaster quer gezogen, beilförmig; die Klauen unten gezahnt, die Fußglieder so ziemlich von gleicher Länge; die Oberlippe ausgerandet; Flügel unter den Deckschilden (*Thanasimus* Latr.).

6. *Clerus formicarius*.

Cl. rufus, capite, thorace antice, pedibus, elytris, his basi excepta, nigris, fasciis duabus albis.

*Attelabus formicarius* Linné *Syst. Nat.* ed. X. I. p. 387 n. 5 ed. XII. I, 2 p. 620 n. 8. *Fauna Suec.* p. 160 n. 477 ed. altera p. 185 n. 641. *S. N.* ed. Gmelin I, 4 p. 1811 n. 8. *Natursystem* v. Müller V, 1 p. 246 n. 8. *Natuurlyke Historie etc. de Insekten* IX. p. 507 n. 5. Poda *Mus. Graec.* p. 31 n. 1. Sulzer *Kennz. d. Ins.* p. 10 Tab. IV. fig. a. Scopoli *Ent. carn.* p. 35 n. 111. Müller *Fauna Insect. Friedrichsdalina* p. 12 n. 121. *Zoologiae Dan. Prodrum* p. 95 n. 1077. Fuefslin *Verz. schw. Ins.* p. 11. n. 223. Laicharting *Verz. d. Tyrol. Ins.* I, 1 p. 245 n. 2. Harrer *Beschr. I.* p. 233 n. 392. Borowsky *Naturg. d. Thierr.* VI. p. 117 n. 3. de Villers *Entomol.* I. p. 219 n. 6. Brahm *Insectenkalender* p. 65 n. 208. Martyn *Entomologist Anglois.* G. 15 Tab. 23 f. 8. Donovan *the nat. history of Brit. Ins.* Vol. VII. p. 38 Pl. 231 fig. 2.

*Cleroides* Schaeff. *Elem. entom.* Tab. 137. *Icon. Insect.* Tab. 186 f. 4. Panz. *Enum.* p. 163. Zweifel und Schwierigkeiten etc. Taf. fig. 15.

*Clerus formicarius* Fabr. *Syst. ent.* p. 157 n. 2. *Spec. ins.* p. 201. n. 4. *Mant. Ins.* p. 125 n. 5. *Entom. syst. emend.* I. p. 207 n. 5. *Syst. El.* I. p. 280 n. 5. De Geer *Mém.* V. p. 160 n. 3 Pl. 5 fig. 8-12. Voet *Col.* II. übers. v. Panzer, IV. p. 75 Tab. 41 fig. β. 2. Petagna *Spec. ins.* p. 15 n. 73. Herbst *Käfer* VII. p. 208 n. 2 Tab. 109 fig. 2. Panzer *Fn. Ins.* IV. 8. *Deutschl. Insecten* p. 85 n. 2. Rossi *Fn. Etr.* p. 137 n. 351 ed. Hellw. I. p. 147. Oliv. *Ent.* IV. 76 p. 12 n. 13 Pl. 1 f. 3. *Encycl. meth.* VI. p. 13 n. 6 Pl. 222 *Clairon* fig. 3. Illiger *Verz. d. Käfer* Pr. p. 285 n. 7. Paykull *Fn. Suec.* I. p. 247 n. 1. Hoppe *entom. Taschenb.* 1797 p. 135 n. 2. Marsham *Entom. brit.* I. p. 321 n. 1. Walckenaer *Faune paris.* I. p. 76 n. 2. Gyllenhal *Ins. Suec.* I. p. 310 n. 1. Zetterstaedt *Fn. Ins. Lapp.* I. p. 121 n. 1. *Insecta Lapp.* p. 88 G. 38 n. 1. Sturm *Deutschl. Fauna* XI. p. 32 n. 2 Tab. 231. Ratzeburg *Forstinsecten* I. p. 33 Taf. 1 fig. 17.

*Clerus fasciatus* thorace rufo. Geoffr. *Ins. ed. nov. Suppl.* p. 537. Fourcroy *Ent. par.* I. p. 135.

*Dermestes formicarius* Schrank *Enum. Ins.* p. 21 n. 35.

*Bostrichus formicarius* Schrank *Fauna boica* I, 1 p. 431 n. 416.

*Tillus formicarius* Latr. *Hist. nat.* IX. p. 144 n. 3. Dumeril *Dictionnaire des Sciences natur.* T. 54 p. 373 n. 2.

*Thanasimus formicarius* Latr. *Gen. Ins.* I. p. 270 n. 1. Samouelle *Entom. usef. comp.* p. 165 G. 82 sp. 1. Stephens *Syst. cat. of Brit. Ins.*



p. 138 n. 1403. *Illustr. of Brit. Ent. Mand.* III. G. 246 p. 325 sp. 1. *Manual of Brit. Col.* p. 197 n. 1565. Leach *Edinb. Encycl.* IX. p. 88 G. 81 sp. 1. Curtis *British Entom.* Vol. IX. Pl. 398. Shuckard *the British Coleopt.* p. 43 G. 378 Pl. 52 f. 4.

Überall in Europa. Aufser den Abänderungen hinsichtlich der Gröfse finden sich auch solche mit dunkler Brust und an der Wurzel rothen Schenkeln. Die Form und Lebensweise der Larven giebt Ratzeburg (a. a. O.) an. Auch finden sich auf der beigegeführten Tafel Abbildungen von Larve und Puppe.

### 7. *Clerus rufipes.*

*C. rufus*, capite, thorace antice, pectore, genubus elytrisque nigris, his basi rufis, albo-subbifasciatis.

*Clerus rufipes* Brahm Hoppe entom. Taschenb. 1797 p. 136 n. 3.

*Clerus formicarius* Var. d. Gyllenhal *Ins. Suec.* T. I. Pars IV. p. 334 n. 1.

*Clerus femoralis* Zetterst. *Fn. Ins. Lapp.* I. p. 122 n. 2. *Ins. Lapp.* p. 88 G. 38 sp. 2.

*Clerus substriatus* Gebler *Notice sur les Coleoptères etc.* in *Nouveaux mémoires de la société imp. des Naturalistes de Moscou* T. II. p. 47 n. 1. Sturm *Deutschl. Fauna* XI. p. 34 n. 3.

Bei Berlin selten. Sonst im nördlichen Europa, namentlich Schweden, auch in Sibirien zu Hause.

### 8. *Clerus dubius.*

*Cl. rufus*, elytris nigris, albo-bifasciatis, basi rufis.

*Clerus dubius* Fabr. *Gen. Ins. Mant.* p. 229 n. 1-2. *Spec. Ins.* I. p. 201 n. 2. *Mant.* I. p. 125 n. 2. *Ent. syst. emend.* I. p. 206 n. 2. *Syst. El.* I. p. 280 n. 2. Herbst *Käfer* VII. p. 211 n. 5.

*Attelabus dubius* Linn. *S. N.* ed. Gm. I. 4 p. 1810 n. 20.

Vaterland: Nord-Amerika.

9. *Clerus quadrisignatus.*

Cl. rufus, pedibus elytrisque nigris, his basi rufis, fascia transversa abbreviata media maculaque ante apicem albidis.

*Clerus quadrisignatus* Say *Descriptions of new north American Coleopterous Insects* in *Boston Journal of Natural History* Vol. 1 p. 162 n. 1.

Eine durch die Güte des Hrn. Professor Germar erhaltene Nord-Amerikanische Art.

10. *Clerus trifasciatus.*

Cl. rufus, elytris fascia dentata media apiceque nigris, ante apicem transversim albido-tomentosis, antennis pedibusque nigris.

*Clerus trifasciatus* Say *Descriptions etc. in Journal of the academy of nat. Sciences of Philadelphia* Vol. V. P. 1 p. 175 n. 1.

Vaterland: Nord-Amerika.

11. *Clerus nigripes.*

Cl. rufus, elytris nigris, lunula media apiceque cinereis, basi rufis, antennis pedibusque nigris.

*Clerus nigripes* Say *Descriptions of Coleopterous Insects* in *Journal of the Academy of natural Sciences of Philadelphia* Vol. III. P. 1 p. 191 n. 3.

Vaterland: Nord-Amerika; aus Knoch's Sammlung.

12. *Clerus rosmarus.*

Cl. rufus, abdomine tibiisque nigris, elytris nigricantibus, fascia media apiceque albidis, basi testaceis.

*Clerus rosmarus* Say *Journal of the academy of nat. sc. of Philadelphia* Vol. III. P. 1 p. 190 n. 1.

Vaterland: Nord-Amerika; aus Knoch's Sammlung.



13. *Clerus nigro-cinctus n. sp.*

Cl. rufus, elytris fasciis duabus nigris. long. lin. 4.

Statura fere *Cl. mutillarii*. Laete rufus, sparsim nigro-pilosus, corpore subtus, fronte elytrorumque lateribus tomento brevi fulvo-aureo tectis. Antennae apice nigrae. Tarsi nigricantes. Elytra fasciis duabus angustis ad suturam abbreviatis transversis rectis, altera pone basin altera infra medium nigris ornata.

Ein einzelnes Exemplar aus einer Mexikanischen Sammlung.

14. *Clerus ichneumoneus*.

Cl. rufus, elytris fasciis duabus nigris, apice cinereis, antennis pedibusque nigris.

*Clerus ichneumoneus* Fabr. *Gen. Ins. Mant.* p. 230 n. 1-2. *Spec. Ins.* I. p. 201 n. 3. *Mant. Ins.* I. p. 125 n. 3. *Ent. Syst. emend.* I. p. 206 n. 3. *Syst. El.* I. p. 280 n. 3. Herbst Käfer VII. p. 212. 6. Oliv. *Encycl. méth.* VI. p. 13 n. 3. *Ent.* IV. 76 p. 13 n. 15 Pl. 1 f. 15.

*Attelabus ichneumoneus* Linn. *S. N.* ed. Gmel. I. 4 p. 1811 n. 21.

*Clerus rufus* Oliv. *Encycl. méth.* VI. p. 13 n. 5. *Ent.* IV. 76 p. 14 n. 16 Pl. 1 fig. 16.

Aus Nord-Amerika.

15. *Clerus lunatus*

Cl. rufus, abdomine pedibusque nigris, elytris ante apicem nigris, fascia transversa lunata albida. long. lin.  $3\frac{1}{2}$  - 4.

*Clerus lunatus* Sturm Catalog 1 p. 120.

Statura omnino *Cl. ichneumonei*. Rufus sublaevis, nigricanti-pilosus. Antennae, pectoris medium, abdomen, pedes nigra. Elytra ante apicem late nigra, fascia transversa lunata ad suturam abbreviata pallida ornata.

16. *Clerus bombycinus*.

Cl. aeneus, capite thoraceque antice aureo-villosis, abdomine pedibusque rufis, elytris cupreo-sanguineis, fascia angulata media cinerea et transversa apicali flava.

*Clerus bombycinus* Chevrolat *Coléoptères du Mexique*, 1<sup>r</sup> Fascicule. Guérin *Iconographie du regne animal Insectes*. Pl. 15 fig. 13.

Vaterland: Mexiko. Aus Sendungen des Hrn. F. Deppe.

17. *Clerus scenicus* n. sp.

Cl. rufus, capite, thoracis antico abdomineque nigris; elytris nigris, lunula media apiceque albidis, basi rufis. long. lin.  $3\frac{1}{2}$  - 4.

Statura et magnitudine *Cl. ichneumonei*. Rufus, cinereo-subvillosus, sparsim nigro-pilosus. Caput nigrum antice densius villosum, antennis basi apiceque rufis. Thorax antice niger, fascia ante apicem transversa cinerea. Pectus cum pedibus rufum. Abdomen nigrum. Scutellum rufum. Elytra nigra, basi punctata, late juxta suturam ad medium usque rufo-testacea, medio fasciata, fascia lunata ad suturam abbreviata transversa alba, apice etiam praesertim ad suturam albida, cinereo-villosa. Elytrorum pars antica rufa, linea albida plerumque terminata. Punctum etiam callosum album juxta scutellum haud raro observatur.

Aus früheren brasilischen Sendungen der Herren v. Olfers und Sellow.

18. *Clerus versicolor*.

Cl. fulvus, abdomine, capite, thorace elytrisque, basi excepta, nigris, his lunula media apiceque griseis.

*Clerus versicolor* Laporte *Revue entomol.* IV. p. 45 n. 2.

Statura praecedentium. Caput nigrum, griseo-villosum, clypeo, labro, antennis palpisque rufis. Thorax tomentosus niger, postice fulvus. Pectus cum pedibus fulvum. Abdomen nigrum. Elytra tomentosa nigra,



basi usque fere ad medium punctata, fulva, fascia transversa lunata media maculaque magna apicali ad suturam adscendente griseis ornata.

Auch diese Art war in brasilischen Sendungen der angegebenen Art enthalten.

### 19. *Clerus jucundus n. sp.*

Cl. luteus, abdomine, capite, thorace elytrisque, basi excepta, nigris, his fascia media testacea, apice cinereis. long. lin.  $3\frac{1}{2}$ .

Vix a praecedente satis distinctus, fascia elytrorum transversa recta maculaque apicali villosa cinerea solum differt. Fulvus. Caput, thorax et abdomen nigra. Caput griseo-villosum, clypeo, labro, palpis antennisque rufis. Thorax postice fulvus. Elytra ad medium usque fulva, nigra, fascia transversa media testacea maculaque magna apicis e pilis cinereis ornata.

Vaterland: Brasilien. Aus einer Virmondschen Sendung.

### 20. *Clerus decussatus n. sp.*

Cl. niger, thorace sanguineo, elytris lunula fasciaque albis, basi sanguineis. long. lin.  $3\frac{1}{2}$ .

Statura fere *Cl. ichneumonei*, paullo tamen angustior. Niger. Caput punctatum, antennis apice palpisque rufis. Thorax sanguineus, nigro-pilosus. Pectus abdomenque punctata, nigra. Segmenta ventralia apice sanguinea. Tarsi rufi. Scutellum nigrum. Elytra basi punctata, a margine ad suturam ad medium usque oblique rufo-sanguinea, dein nigra, lunula media suturam versus descendente fasciaque ante apicem abbreviata adscendente albis ornata.

Von Mexiko; aus einer Sendung des Hrn. Deppe.

### 21. *Clerus varius n. sp.*

Cl. rufus, thorace cingulis duabus flavis, nigro-marginatis, elytris nigris, fasciis maculisque flavis. long. lin.  $3\frac{1}{2}$ .

Statura fere *Cl. formicarii*. Rufo-testaceus. Mandibulae apice nigrae. Thorax ante basin et versus apicem transversim impressus, cingulis, po-

stico macula laterali aucto, nigris, basi apiceque flavus. Scutellum testaceum. Elytra nigro-cyanea, punctata, scabra, fasciis duabus, altera annulari angulata baseos, altera obliqua undata infra medium maculisque totidem, transversa media et rotundata minori in apice, flavis.

Ein einzelnes Exemplar aus einer Sammlung Mexikanischer Insecten.

## 22. *Clerus bicinctus n. sp.*

Cl. rufus, elytris fasciis duabus, pectore pedibusque nigris. long. lin. 3.

Cl. nigro-cincto proximus. Laete rufus, sparsim nigro-pilosus. Antennae apice nigricantes. Scutellum nigrum. Elytra punctata, fasciis duabus transversis rectis, altera pone basin altera ante apicem nigris. Pectus pedesque nigra.

Aus Mexikanischen Sendungen des Hrn. Deppe.

## 23. *Clerus zonatus.*

Cl. niger, abdomine elytrisque rubris, his basi fasciaque nigris.

*Clerus abdominalis* Chevrolat *Coléopt. du Mexique* 1<sup>r</sup> Fascicule.

Magnitudine fere et statura *Cl. mutillarii*. Niger, nigro-pilosus. Caput et thorax subtiliter punctata. Scutellum nigrum. Elytra obsolete rugosa, laete rubra, fasciis duabus, altera baseos, altera pone medium nigris. Abdomen rufum.

Aus einer auf Veranlassung des Hrn. Generalconsul Koppe zusammengebrachten Sammlung Mexikanischer Insecten.

Die dieser Art von Chevrolat gegebene Benennung hat, da unter demselben Nahmen früher schon eine ostindische Art von Germar beschrieben worden ist, nicht beibehalten werden können.

## 24. *Clerus viduus n. sp.*

Cl. aeneus, cinereo-micans, elytris fasciis duabus nigris, pectore, abdomine pedibusque posticis rufis. long. lin. 5.

*Physik.-math. Kl.* 1840.

Pp



Statura et magnitudine fere *Cl. mutillarii*. Obscure purpurescenti-aeneus, cinereo-villosus, sparsim nigro-pilosus. Antennae articulo primo supra, palpi ultimo testaceis. Thorax punctatus, fascia transversa media obscuriore. Elytra punctata, obsolete granulata, fasciis duabus, altera pone basin, altera infra medium, ad suturam abbreviatis, nigris. Pectus abdomenque rufa. Pedes nigri, intermediorum femoribus supra, posteriorum totis cum tibiis rufis.

Vaterland: Mexiko. Erhalten aus einer vom damaligen dortigen Generalconsul Hrn. Koppe veranstalteten Sammlung.

### 25. *Clerus moestus n. sp.*

*Cl. ater*, elytris apice cinereis, abdomine rubro. long. lin.  $3\frac{1}{2}$ .

Minor praecedente, cui affinis. Niger, abdomine coccineo. Frons cinereo-villosa. Thorax confertim punctatus, atro-pilosus. Elytra punctata, sparsim granulata, atro-, infra medium usque ad apicem, praesertim ad suturam, cinereo-villosa, pilis albidis intermixtis. Pedes albido-pilosi.

Von Mexico; aus einer dem Kön. Museum überlassenen Sammlung des Hrn. Carl Ehrenberg.

### 26. *Clerus sphegeus*.

*Cl. nigro-aeneus*, fronte elytrorumque fascia cinereis, abdomine rufo.

*Clerus sphegeus* Fabr. *Mant. Ins.* I. p. 125 n. 4. *Entom. syst. emend.* I. p. 207 n. 4. *Syst. Eleuth.* I. p. 280 n. 4. Oliv. *Entom.* IV. 76 p. 12 n. 14 Pl. 1 f. 14. *Enc. méth.* IV. p. 13 n. 4. Herbst Käfer VII. p. 212 n. 7.

*Attelabus sphegeus* Linn. *Syst. Nat.* ed. Gmelin I. 4 p. 1811 n. 22.

*Cl. mutillario* parum angustior. Nigro-purpurascanti-aeneus. Caput punctatum, antennis palpisque nigris, fronte dense cinereo-villosa. Thorax punctatus, nigro-, lateribus cinereo-pilosus. Elytra punctata, obsolete granulata, sparsim nigro-, apice densius cinereo-pilosa, fascia transversa undata cinerea media ornata. Abdomen coccineum. Pedes cinereo-pilosi.

Von den Rocky Mountains. Aus einer Sendung des Hrn. Wellcox in New-York.

27. *Clerus arachnodes n. sp.*

Cl. fusco-aeneus, elytris fascia cinerea, abdomine rubro, pedibus sanguineis. long. lin. 5.

A praecedente, cui affinis, praesertim statura minore pedibusque obscure sanguineis differt. Fusco-aeneus. Caput punctatum, labro mandibulisque ferrugineis apice nigris, fronte cinereo-villosa. Thorax punctatus, nigro-pilosus. Elytra punctata, sparsim scabra, nigro-pilosa, fascia transversa media cinerea ornata. Pedes obscure sanguinei, tarsi obscurioribus. Abdomen coccineum.

Aus einer hier angekauften Sammlung Mexikanischer Insecten.

28. *Clerus luscus n. sp.*

Cl. nigro-aeneus, abdomine rubro elytris apice cinereis, macula media albida. long. lin 6.

Statura et magnitudine *Cl. mutillarii*. Obscure nigro-aeneus, nigro-cinereoque-pilosus. Caput et thorax punctata, fronte cinereo-villosa, ore antennisque nigris. Elytra subpunctato-striata subscabra, apice late cinereo-villosa, macula magna rotundata media eburnea notata. Abdomen coccineum.

Aus derselben Mexikanischen Sammlung, jedoch nur einmal vorhanden.

29. *Clerus mexicanus.*

Cl. niger, capite thoracisque antico fulvo-tomentosis, elytris macula media albida, apice cinereis, abdomine rubro.

*Clerus mexicanus* Laporte *revue entomol.* IV. p. 44 n. 1.

Affinis praecedenti, at minor. Niger. Caput dense fulvo-tomentosum, antennis apice palpisque fuscis. Thorax punctatus, antice fulvo-tomentosus, postice sparsim pilosus. Scutellum testaceo-tomentosum. Elytra basi bituberculata scabra, tunc vage at profundius, infra medium subtiliter confertim punctata, apice late griseo-villosa, macula magna ad suturam ab-



breviata transversa eburnea ornata. Pectus cinereo-holosericeum. Abdomen coccineum.

Vaterland: Mexiko. Von Hrn. F. Deppe nur einmal gefunden.

### 30. *Clerus annulatus*.

Cl. niger, elytris basi maculaque magna rotundata pone medium pallidis, apice cinereis.

*Clerus annulatus* Eschscholtz Entomographien p. 50 n. 26.

Vaterland: Brasilien. Zwei Exemplare von sehr verschiedener Gröfse bewahrt die hiesige Sammlung aus Sendungen der Herren v. Olfers und Sellow.

### 31. *Clerus mysticus n. sp.*

Cl. niger, elytris basi albidis, oblique transversim nigro-bifasciatis, apice cinereis, litura albida. long. lin. 4.

Statura et magnitudine *Cl. ichneumonei*. Niger. Caput, pectus, abdomen, pedes cinereo-pubescentia. Thorax nigro-pilosus. Elytra ad medium usque pallida, sutura, fascia baseos ab humeris ad suturam oblique descendente abbreviata lunulaque obsoleta infera nigris, apice late cinerea, litura pallida.

Vaterland: Brasilien; aus Virmond's Sammlung.

### 32. *Clerus phaleratus n. sp.*

Cl. niger, antennis pedibusque rufis, elytris macula longitudinali baseos, fasciis duabus ad suturam confluentibus ante et pone medium apiceque testaceis. long. lin. 4.

Praecedentibus affinis. Niger, nigro-villosus. Caput labro, palpis antennisque rufis. Pedes rufi. Elytra punctata, macula longitudinali media baseos fasciisque duabus, infra basin et pone medium transversis ad suturam confluentibus testaceis ornata, apice testacea cinereo-pilosa.

Vaterland: Brasilien; nur einmal aus einer Sendung des verstorbenen Sellow von Salto grande vorhanden.

### 33. *Clerus ruficollis*.

Cl. niger, capite thoraceque rufis, elytris annulo baseos, fascia transversa media et obliqua pone apicem flavis.

*Clerus ruficollis* Laporte *revue entom.* IV. p. 45 n. 5.

Magnitudine et statura *Cl. formicarii*. Pectus, abdomen pedesque nigra. Caput rufum, mandibulis apice antennisque nigris. Thorax punctatus rufus, margine antico late nigro. Scutellum nigrum. Elytra punctata, nigro-violacea, fasciis angustis tribus, circulari baseos, transversa media et a margine ad suturam adscendente obliqua pone apicem flavis.

Vaterland: Cajenne. Von Hrn. L. Buquet in Paris als *Clerus histrio* Dej. erhalten.

### 34. *Clerus laetus* n. sp.

Cl. niger, macula rotundata baseos fasciaque lunata media albidis (s. rubris), apice cinereis. long. lin.  $3\frac{1}{2}$  - 4.

Statura *Cl. ichneumonei*. Niger, cinereo-villosus, sparsim nigro-pilosus. Elytra, apice densius cinerea, macula rotundata baseos fasciaque lunata oblique transversa suturam non attingente media albidis seu coccineis ornata.

Aus verschiedenen Mexikanischen Sendungen.

### 35. *Clerus signatus* n. sp.

Cl. aeneus, elytris apice cinereis, pone medium fascia abbreviata utrinque dilatata pallida. long. lin. 3.

Statura praecedentium. Corpus viridi-aeneum. Caput punctatum, pilosum, palpis antennisque nigris. Thorax punctatus, nigro-pilosus. Elytra, praesertim infra basin et ad latera purpurascentia, sparsim punctata et pilosa, apice cinereo-villosa, pone medium fascia ad suturam abbreviata seu macula transversa medio coarctata, utrinque dilatata et fere securiformi ornata. Pedes aenei, tarsi subtus testaceis.

Aus einer Sendung des Hrn. Deppe aus Mexico. Ein einzelnes Exemplar.



36. *Clerus vulneratus* n. sp.

Cl. aeneus, elytris pone medium fascia arcuata abbreviata coccinea, apice cinereis. long. lin. 3.

Magnitudine et statura omnino praecedentis, cujus forte varietas. Corpus viridi-coerulescenti-aeneum, nigro pilosum. Caput punctatum, palpis antennisque nigris. Thorax confertim subtiliter punctatus. Elytra vage et profundius punctata, ad apicem purpurascentia, apice obsolete cinerea, macula magna coccinea laterali transversa subarcuata media ornata.

Aus Mexico. Befand sich mit der vorhergehenden Art in derselben Sendung.

37. *Clerus tibialis* n. sp.

Cl. niger, antennis apice tibiisque rufis, elytris basi pallidis, fascia obliqua abbreviata nigra, postice nigris, lunula lituraque albidis. long. lin.  $2\frac{1}{2}$ -3.

Statura fere praecedentium, niger, cinereo-pubescent. Caput et thorax punctata. Labrum testaceum. Antennae rufae, medio nigrae. Palpi testacei. Pedes nigri, femoribus basi tibiisque rufis. Scutellum nigrum. Elytra vage punctata, ad medium usque albida, sutura maculaque humerali obliqua suturam versus elongata et attenuata nigris, a medio ad apicem nigra, fascia pone medium transversa abbreviata subarcuata semirosea lituraque obliqua ante apicem albidis.

Aus Brasilien; von Hrn. Bescke.

38. *Clerus lepidus* n. sp.

Cl. niger, antennis palpisque testaceis, elytris lunulis duabus maculisque totidem albidis, posticis roseis. long. lin. 3.

A praecedente, cui affinis, antennis rufo-testaceis pedibusque nigris praecipue differt. Caput et thorax subtilissime punctata, nigra, cinereo-pubescentia. Pectus abdomenque nigra. Pedes nigri, tarsi subtus rufescentibus. Elytra vix punctata, nigra aut nigro-violacea, nitida, macula elongata bascos fasciaque pone medium obliqua, suturam non attingente, flavescenti-

albidis, fascia lunata infra medium maculaque apicali albidis extus aut omnino roseis ornata. — Variat fasciis elytrorum ad suturam confluentibus.

Befand sich in verschiedenen Abänderungen in Sellow'schen Sendungen von Allegretto in Brasilien.

### 39. *Clerus pulchellus n. sp.*

Cl. niger, elytris maculis duabus, lunula media lituraque apicali flavis (seu rubris). long. lin.  $2\frac{1}{2}$ -3.

Affinis praecedenti. Antennis nigris praecipue differt. Punctatus, niger, cinereo-pubescens. Palpi testacei. Elytra macula rotundata baseos, transversa elongata seu fascia utrinque abbreviata infra basin, fascia transversa lunata media lituraque obliqua ante apicem sulphureis, croceis seu rufis ornata.

Diese Art war in einer Virmond'schen Sammlung brasilischer Insecten mehrfach vorhanden.

### 40. *Clerus tarsatus n. sp.*

Cl. niger, antennis tarsisque rufescentibus, elytris maculis duabus, lunula media lituraque apicali rubris. long. lin.  $2\frac{3}{4}$ .

A praecedente, cui simillimus, antennarum tarsorumque colore non nisi differt. Niger, nitidus, cinereo-pubescens, sparsim nigro-pilosus. Antennae medio vix obscuriores rufae. Palpi rufi. Pedes nigri, tibiis apice tarsisque rufo-testaceis. Elytra macula rotundata baseos, elongata oblique transversa infra basin, lunula ad suturam abbreviata media fasciaque ad suturam oblique adscendente abbreviata ante apicem coccineis ornata.

Ein einzelnes Exemplar aus einer Sendung des verstorbenen Sellow von Cassapava in Brasilien.

### 41. *Clerus commodus n. sp.*

Cl. niger, antennis pedibusque rufis, elytris maculis duabus fasciaque albidis. long. lin. 3.



Statura praecedentium. Niger, cinereo-villosus. Caput punctatum, nitidum, antennis, labro palpisque rufis. Mandibulae rufae, apice nigrae. Thorax obsolete punctatus, nitidus. Pectus abdomenque densius villosa. Pedes rufi. Elytra praesertim ad basin punctata, subscabra, nigro-violacea, macula rotundata baseos, transversa s. fascia utrinque abbreviata infra basin fasciaque flexuosa ad suturam abbreviata infra medium flavescenti-albidis ornata, apice cinerea.

Ein einzelnes Exemplar aus einer Sendung des verstorbenen Sellow von Cassapaya in Brasilien.

#### 42. *Clerus comptus* n. sp.

Cl. niger, antennis, tibiis tarsisque rufis, elytris maculis duabus fasciaque flavis apice cinereis. long. lin. 3.

Affinis praecedenti. Obsolete punctatus, niger, nitidus, griseo-subvillosus. Antennae medio obscuriores rufae. Labrum rufum. Pedes nigri, tibiis tarsisque rufis. Elytra maculis duabus, altera rotundata baseos, altera elongata oblique transversa infra basin fasciaque medio attenuata ad suturam oblique descendente pone medium flavis ornata, apice cinereo-tomentosa.

Vaterland: Brasilien; vom Prof. Germar gütigst mitgetheilt.

#### 43. *Clerus erythropus* n. sp.

Cl. niger, antennis pedibusque rufis, elytris maculis tribus fasciaque albidis. long. lin.  $2\frac{1}{2}$ -3.

Statura praecedentium. Vix punctatus, niger, nitidus, cinereo-pubescent. Caput antice griseo-villosum, ore antennisque rufis. Pedes rufi, tibiis extus nigricantibus. Elytra macula rotundata baseos, fascia utrinque abbreviata pone basin transversa, ad suturam oblique descendente subarcuata media et oblique adscendente brevissima suturam non attingente ante apicem pallide flavis ornata.

Vaterland: Brasilien. Von Germar sowohl als aus der Virmond-schen Sammlung erhalten.

44. *Clerus notatus n. sp.*

Cl. niger, thorace pedibusque rufis, elytris maculis duabus fasciisque totidem flavis. long. lin. 3.

Praecedentibus affinis. Caput punctatum, cinereo-pubescens, nigrum, ore antennisque rufis. Thorax vage punctatus, sparsim nigro-pilosus, rufus, margine antico medio nigro. Pectus abdomenque nigra, cinereo-pilosa. Pedes rufi. Scutellum nigrum. Elytra confertim obsolete punctata, sparsim nigro-pilosa, nigra, basi ad suturam testacea, humeris rufis, maculis rotundatis duabus, altera ponescutellari, altera apicali fasciisque transversis totidem, latiori repanda pone basin, angustiori lunata nec marginem nec suturam attingente infra medium flavis ornata.

Vaterland: Brasilien; aus einer Sendung des verstorbenen Sellow von Salto grande.

45. *Clerus interruptus n. sp.*

Cl. niger, thorace postice pedibusque rufis, elytris marginibus testaceis, puncto baseos lunulisque duabus albidis. long. lin.  $2\frac{1}{2}$ .

Differt a praecedente, cui simillimus, elytrorum margine omni, apice etiam testaceis fasciaque lunata postica marginem attingente. Caput punctatum nigrum, ore antennisque rufis. Thorax punctatus rufus, antice late niger. Pectus abdomenque nigra. Pedes rufi. Scutellum rufum. Elytra confertim punctata, nigro-picea, basi, apice suturaque late, margine tenuissime rufo-testaceis, macula rotundata parva seu puncto calloso prope scutellum fasciisque duabus, altera minori transversa ante, altera lunata infra medium ad suturam abbreviatis albidis.

Zugleich mit der vorhergehenden Art aus Brasilien erhalten.

46. *Clerus scenicus n. sp.*

Cl. niger, thorace pedibusque rufis, elytris macula baseos fasciisque duabus flavis, apice cinereis. long. lin.  $2\frac{3}{4}$ .

*Physik.-math. Kl.* 1840.

Qq



Statura praecedentium. Caput punctatum, nigro-pilosum, nigrum, ore antennisque rufis. Thorax rufus, supra nigro-lateribus cinereo-pilosus. Pectus abdomenque nigra, cinereo-pilosa. Pedes rufi, cinereo-pilosi. Scutellum nigrum. Elytra sparsim punctata, nigro-pilosa, nigra, apice cinerea, macula rotundata baseos fasciisque duabus, majori transversa ante et lunata abbreviata pone medium flavis.

Aus Brasilien. Virmond's Sammlung.

#### 47. *Clerus pusillus* n. sp.

Cl. niger, antennis basi, ore tarsisque testaceis, elytris puncto baseos lunulisque duabus albis, apice cinerascentibus. long. lin. 2.

Statura elongata praecedentium. Niger, nitidus, sparsim nigro-pilosus. Antennae breves, basi rufo-testaceae. Mandibulae rufae, apice nigrae. Labrum et palpi rufo-testacea. Pedes tibiis apice tarsisque testaceis. Elytra apice late cinerascentia, puncto calloso baseos, litura lineari abbreviata obliqua ante lunulaque pone medium albis ornata.

Von Carthagen. Aus einer Sendung des verstorbenen Haeb erlin.

#### 48. *Clerus erythropterus* n. sp.

Cl. niger, elytris rubris. long. lin. 4.

Statura fere *Cl. thoracici*. Niger, subtus cinereo-, supra nigro-pilosus. Caput et thorax punctata. Antennae thorace longiores, articulo primo subtus testaceo. Thorax postice parum coarctatus. Scutellum nigrum. Elytra thorace plus duplo longiora, punctata, rubra, sparsim nigro-pilosa.

Vaterland: Brasilien. Ein einzelnes Exemplar aus Virmonds Sammlung.

#### 49. *Clerus thoracicus*.

Cl. nigro-violaceus, thorace rufo, medio nigro.

*Clerus thoracicus* Oliv. *Entomol.* IV. n. 76 p. 18 n. 22 Pl. 2 fig. 22 a. b.

Vaterland: Nord-Amerika.

50. *Clerus cyanipennis* n. sp.

Cl. cyaneus, thorace rufo, antice cyaneo. long. lin. 3.

Affinis *Cl. thoracico*. Nigro-cyaneus, nigro-pilosus. Caput punctatum, ore antennisque nigris. Thorax brevis, basi parum coarctatus, punctatus, rufus, postice vix, antice late cyaneus. Elytra thorace plus duplo longiora, confertim punctata, laete cyanea.

Vaterland: Mexiko. Aus einer Sendung des Hrn. C. Ehrenberg.

- d. Im Scheitel entfernte, nach unten ausgerandete Augen; Fühler von der Länge des Halsschildes mit erweiterten und zusammengedrückten drei Endgliedern; beilförmiges Endglied der Lippentaster; unten stumpf gezahnte Klauen; Fußglieder von ungleicher Länge, das letzte so lang als die beiden vorhergehenden zusammengenommen; die Oberlippe ausgerandet; unter den Deckschilden Flügel. (*Notoxus* ähnlich gestaltet, verlängert und flach gedrückt).

51. *Clerus intricatus* n. sp.

Cl. elongatus, subdepressus, violaceo-niger, elytris transversim rugosis, reticulatis, nigris, scutello albo, antennis apice rufis. long. lin. 6.

Elongatus, planus, violaceo-niger, subtus nigro-violaceus, albo-villosus, supra sparsim nigro-pilosus. Caput confertim punctatum, palpis antennisque thorace longioribus nigris, horum articulo octavo antice, nono, decimo et undecimo totis rufis. Thorax cylindricus, transversim rugosus, ad apicem obsolete transversim impressus. Scutellum, pleurae femorumque posticorum basis densius albo-villosa. Elytra thorace triplo fere longiora, punctis magnis impressis transversim confluentibus reticulata, nigra, ad apicem nigro-aenea.

Ein einzelnes Exemplar aus einer schätzbaren Sendung des Herrn Schayer von van Diemens Land.

- e. Im Scheitel entfernte, unten wenig ausgerandete Augen; Fühler von der Länge des Halsschildes, die letzten Glieder breiter; letztes Glied der Lippentaster quer beilförmig; Klauen einfach; Fußglieder von fast gleicher Länge; Oberlippe ausgerandet; Flügel unter den Deckschilden. (Die hierher gehörenden Arten haben zum Theil die sehr verlängerte Gestalt der *Notoxus*, daher sie auch mit ihnen verwechselt worden sind.)



52. *Clerus quadrimaculatus.*

Cl. niger, thorace rubro, elytris maculis duabus albis.

*Attelabus quadrimaculatus* Schall. Abhandl. d. Hall. Naturf. G. I. p. 288. Linn. *S. N.* ed. Gmelin I. IV. p. 1811 n. 24.

*Clerus quadrimaculatus* Fabr. *Mant. Ins.* I. p. 125 n. 7. *Ent. syst. emend.* I. p. 207 n. 7. *Syst. El.* I. p. 281 n. 8. Panz. *Fn. Ins.* XLIII. 15. Deutschl. Insectenfauna p. 85 n. 3. Hoppe entom. Taschenb. 1797 p. 137 n. 4. Herbst Käf. VII. p. 213 n. 9. Sturm Deutschl. Fauna XI. p. 36 n. 4.

Im nördlichen Deutschland; seit vielen Jahren in hiesiger Gegend nur einzeln zu finden, früher, auf jetzt cultivirten Stellen an jungen Kiefern in den Spalten der Rinde, nicht selten.

53. *Clerus abdominalis.*

Cl. piceo-niger, coleoptris fascia transversa media maculaque postica communi testaceis.

*Clerus abdominalis* Megerle. Germar *Coleopterorum species* p. 80 n. 138.

Vaterland: Bengalen.

54. *Clerus indicus.*

Cl. testaceus, capite thoraceque rufo-piceis, elytris punctatis, rufescenti-variegatis.

*Notoxus indicus* Fabr. *Ent. syst.* Tom. IV. App. p. 444 n. 4-5. *Syst. Eleuth.* I. p. 288 n. 4.

Die in der Sammlung vorhandenen Exemplare wurden von Hrn. Geh. Rath Lichtenstein vom Kap mitgebracht.

55. *Clerus marmoratus.*

Cl. piceus, elytris basi punctatis, albido-variegatis, fascia dentata infra medium lituraque ante apicem transversis albidis. long. lin. 5-6.

*Notoxus marmoratus* Dej. *Cat. des Coléopt.* 3<sup>e</sup> Ed. p. 126.

Statura fere *Opili mollis*. Caput magnum, obsolete rugosum, parce griseo-pilosum, nigro-piceum, labro, palpis antennisque rufo-testaceis. Thorax depressus, lateribus rotundatus, postice coarctatus, obsolete rugosus, griseo-pilosus, nigro piceus, aeneo nitidus, antice ferrugineus. Pectus sparsim punctatum, piceum. Pedes picei, griseo-pilosi, femoribus apice, tibiis tarsisque rufo-piceis. Abdomen rufo-piceum, segmentis apice testaceis. Scutellum piceum. Elytra ultra medium testaceo-albida, subseriatim excavatopunctata, maculis sparsis, partim cum punctis confluentibus, piceis variegata, infra medium pone fasciam transversam dentatam albidam picea, litura lineari transversa subflexuosa ad suturam abbreviata testacea notata.

Vom Kap; aus Sendungen des Hrn. Krebs.

## 56. *Clerus mitis* n. sp.

Cl. testaceus, capite nigro, thorace rufo-testaceo, elytris fuscescentibus, basi maculisque duabus ad marginem testaceis. long. lin.  $4\frac{1}{2}$ .

*Notoxo molli* simillimus ejusdemque omnino staturae et magnitudinis, at hujus generis. Caput confertim punctatum, nigro-piceum, labro, palpis antennisque testaceis. Thorax sat confertim et distincte punctatus, ante apicem obsolete transversim impressus, rufo-testaceus. Scutellum, pectus, abdomen testacea. Pedes testacei, femoribus apice, tibiis basi fuscescentibus. Elytra ultra medium punctato-striata, basi testacea, macula marginali infra humeros elongata ferruginea, tunc fuscescentia maculis duabus marginalibus, majori subquadrata pone medium, minori, marginem externum haud attinente rotundata pone apicem, testaceis.

Von Hrn. Geh. Rath Dr. Lichtenstein am Kap entdeckt und in einem einzelnen Exemplar vorhanden.

- f. Im Scheitel entfernte unten ausgerandete Augen; Fühler von der Länge des Halsschildes mit stärkeren Endgliedern; letztes Glied der Lippentaster flachgedrückt mit verdickter abgestutzter Spitze und fast beilförmig; Klauen einfach; das letzte Fußglied so lang als die übrigen zusammengenommen; Oberlippe ausgerandet; Flügel unter den Deckschilden (*Thane-roclerus* Lefebvre Spin.).



57. *Clerus sanguineus.*

Cl. ferrugineus, capite thoraceque confertim punctatis, fusco-pilosis, elytris impresso-punctatis, sanguineis.

*Clerus sanguineus* Say *Descr. of new North American Coleopterous Insects in Boston Journal of Nat. History* Vol. I. p. 162 n. 2.

Statura fere *Cl. quadrimaculati*. Thorax postice parum coarctatus, dorso impressus. Elytra dorso plana, sat confertim, versus apicem obsolete punctata. Abdomen rufo-testaceum. Pedes rufo-ferruginei, femoribus obscurioribus.

Vaterland: Nord-Amerika; befand sich sowohl in der Hoffmanns-eggschen als Knochenschen Sammlung. Auch Lefebvre erwähnt diese Art bei Beschreibung des *Cl. Buquetii*.

58. *Clerus Buquetii.*

Cl. elongatus, sat confertim punctatus, rufus, capite thoraceque obscurioribus.

*Clerus Buquet* Lefebvre in *Annales de la Société entomologique de France* IV. p. 582 Pl. XVI. f. 4.

Statura angustiore, capite thoraceque minus confertim punctatis, elytrorum punctis minoribus piliferis a praecedente, cui affinis praecipue differt.

Das Vaterland scheint Ostindien zu sein. Der Sammlung wurde diese Art von Hrn. Germar in Halle gütigst überlassen.

59. *Clerus dermestoides n. sp.*

Cl. elongatus, ferrugineus, capite thoraceque subtiliter, elytris rude punctatis. long. lin. 2.

Praecedente minor, vix tamen angustior. Rufo-ferrugineus. Caput et thorax subtiliter punctata. Elytra basi rude ad apicem subtilissime punctata. Pedes rufo-testacei.

Im glücklichen Arabien von Ehrenberg entdeckt.

- g. Im Scheitel entfernte unten ausgerandete Augen; Fühler von der Länge des Halsschildes mit erweiterten drei letzten Gliedern und verlängertem Endglied; queer gezogenes beilförmiges Endglied der Lippentaster; Klauen einfach; die Fußglieder so ziemlich von gleicher Länge; Oberlippe stark ausgerandet; keine Flügel. (Der Kopf ist ungewöhnlich groß, hinten breit, fast viereckig, wie bei *Cylidrus: Pezoporus* N. G.)

### 60. *Clerus coarctatus* n. sp.

Tab. I. fig. 3.

Cl. thorace punctato, postice angustato, niger, elytris punctato-striatis, basi attenuatis, linea humerali, fascia transversa media maculaque postica albis. long. lin.  $2\frac{1}{2}$ .

Niger, cinereo-pubescens. Caput confertim punctatum, magnum, labro, palpis antennisque ferrugineis, his basi testaceis. Thorax confertim punctatus, postice coarctatus. Elytra thorace plus duplo longiora, antice valde attenuata, punctato-striata, macula humerali appendiculata baseos, fascia recta transversa suturam non attingente media maculaque elongata suturam versus oblique adscendente ante apicem albis.

Ein einzelnes Exemplar dieser ausgezeichnet gebildeten Art fand sich in einer Sendung des Hrn. Krebs aus dem Kaffernlande.

- h. Sehr entfernte, seitwärts vortretende, gerundete Augen; die Fühler nicht kürzer als das Halsschild mit erweiterten Endgliedern; queer gezogenes beilförmiges Endglied der Lippentaster; Klauen einfach; Oberlippe ausgerandet (Gattung *Lemidia* Spin., *Hydnocera* Newm.).

### 61. *Clerus nitens*.

Tab. II. fig. 8.

Cl. nigerrimus, nitidus, capite antice flavo, antennis, pedibus abdomineque testaceis, elytris linea baseos utrinque reflexa fasciisque duabus flavis.

*Hydnocera nitens* Newman *the Entomologist* I. p. 36.

Von van Diemens Land. Durch Hrn. Westwood Güte.

- i. Sehr entfernte, seitwärts vortretende große, eirunde Augen; Fühler nicht länger als der Kopf, zehngliedrig, mit knopfförmigem Endgliede; queer gezogenes beilförmiges Endglied der Lippentaster; Oberlippe vortretend, abgestutzt und nicht ausgerandet; Sohlenfortsätze an sämtlichen Beinen (Gattung *Hydnocera* Newman, *Phyllobaenus* Dejean).



α. Klauen unten gezahnt.

## 62. *Clerus humeralis*.

Cl. niger, antennis humerisque testaceis.

*Clerus humeralis* Say *Descriptions of Coleopterous Insects in Journal of the academy of natural Sciences of Philadelphia* Vol. III. P. I. p. 192 n. 4. Germar *Coleopterorum Species novae* p. 80 n. 137.

*Hydnocera humeralis* Newman *Descriptions of Some new species of Coleopterous Insects in London Mag. of nat. Hist.* New Series p. 362 n. 1.

Caput et thorax subtilissime punctata, griseo-pilosa. Elytra confertim punctata, nigro-violacea. Pedes antici tibiis tarsisque testaceis.

Unter allen Arten dieser größtentheils aus Nord-Amerikanischen Arten bestehenden Gattung die gewöhnlichste.

## 63. *Clerus basalis* n. sp.

Cl. niger, thorace elytrorumque basi rufis. long. lin.  $2\frac{3}{4}$ .

Linearis, rufus. Caput laeve, nigrum, ore antennisque rufis. Thorax cylindricus, laevis, basi apiceque transversim impressus. Pedes antici rufi, tibiis extus tarsisque fuscis, his basi albis, posteriores nigri, tarsis basi testaceis, femoribus basi, coxis geniculisque rufis. Abdomen apice nigrum. Elytra thorace triplo fere longiora, crebre punctata, nigra, basi rufa.

Vom Reisenden Moritz im Thale von Aragua einigemal gefunden.

## 64. *Clerus attenuatus* n. sp.

Tab. I. fig. 4.

Cl. niger, thorace femoribusque testaceis, elytris albidis, margine maculisque duabus marginalibus nigris. long. lin. 3.

Elongatus, sparsim pilosus. Caput vix punctatum, inter oculos obsolete impressum, nigro-piceum, labro palpisque testaceis. Thorax fere cylindricus, lateribus rotundatus, antice transversim impressus, postice coarctatus, rufo-testaceus, laevis. Pectus abdomenque picea. Pedes nigro-picei, femoribus elytrorum apicem haud attingentibus testaceis. Elytra thorace plus

triplo longiora, obsolete rugoso-punctata, flavescenti-albida, macula elongata humerali, subquadrata majori apicali, vitta marginali intermedia marginique nigris.

Ein einzelnes Exemplar aus einer Sendung des verstorbenen Sellow von Cassapava in Süd-Brasilien.

### 65. *Clerus lividus* n. sp.

Cl. fuscus, supra testaceus, elytrorum ambitu pedibusque virescentibus. long. lin.  $2\frac{3}{4}$ .

Valde elongatus. Caput vix punctatum, sparsim pilosum, rufo-testaceum, ore antennisque virescentibus. Thorax vix pilosus, laevis, testaceo-virens. Pectus fuscum, pedibus virescentibus. Abdomen fuscum. Elytra rugoso-punctata, testacea, ad suturam et ad latera virescentia.

Aus der nemlichen Sellow'schen Sendung ein ebenfalls einzelnes Exemplar.

### 66. *Clerus brachypterus* n. sp.

Cl. niger, capite toto, thorace vittis duabus luteis, pedibus elytrisque pallidis, his punctatis, abbreviatis, apice nigricantibus serratis. long. lin. 2.

*Hydnocerae serratae* Newman affinis videtur. Cinereo-pilosus, niger. Caput laeve, luteum, oculis nigris, antennis palpisque testaceis. Thorax cylindricus, lateribus parum rotundatus, vittis lateralibus duabus, antice latioribus coeuntibus, postice angustioribus, luteis supra ornatus. Pectus, abdomen scutellumque nigra. Pedes densius pilosi pallidi. Femora postica abdominis apicem fere attingunt, elytrorum longe superant. Elytra thorace vix duplo longiora, profunde punctata, pallide testacea, ad apicem sensim obscuriora, apice nigricantia denticulata.

Vaterland: Nord-Amerika. Ein einzelnes Exemplar der ehemals Knoch'schen Sammlung.

### 67. *Clerus suturalis* n. sp.

Cl. thoracis margine maculaque utrinque rufis, pedibus coleoptrisque punctatis pallidis, his litura suturali communi nigra. long. lin. 2.

*Physik.-math. Kl.* 1840.

Rr



Praecedentis magnitudine et statura. Pubescens niger. Caput ore antennisque pallidis, inter oculos argenteo-micans. Thorax fere cylindricus, lateribus vix rotundatus, margine antico et postico maculaque utrinque magna rotundata laterali media rufis. Scutellum apice rufum. Pedes valde ciliati, pallidi. Femora postica abdominis apicem attingunt. Elytra abdomine breviora, distincte punctata, apice obtusa, denticulata, pallida, litura suturali abbreviata nigra ornata.

Ebenfalls aus Nord-Amerika in einem einzelnen Exemplar vorhanden.

### 68. *Clerus tenellus n. sp.*

Cl. aeneus, antennis pedibusque testaceis, femoribus medio nigris, elytris fuscis, macula humerali testacea, pone medium pallidis, litura niveo-pilosa. long. lin. 2.

Valde attenuatus, sparsim pilosus. Caput punctatum aeneum, ore antennisque testaceis. Thorax fere cylindricus, sparsim punctatus, aeneus. Pectus abdomenque nigro-aenea. Pedes, postici elongati, testacei pilosi, femoribus medio nigris. Elytra thorace triplo fere longiora, distincte punctata, fusca, humeris rufo-testaceis, infra medium usque fere ad apicem dilutiora, lituris duabus, altera transversa angulata niveo-pilosa media, altera versus apicem producta inferiori obsoletiori pallidis ornata.

Von Mexiko; war in einer Sendung des Hrn. Deppe, jedoch nur einmal, enthalten.

β. Klauen einfach.

### 69. *Clerus steniformis n. sp.*

Cl. elytris abbreviatis, serrulatis, niger, pedibus testaceis, femoribus posticis annulo nigro. long. lin. 2.

Statura praecedentium. Niger, cinereo-pubescens. Caput subtiliter punctatum, ore antennisque testaceis, his apice fuscis. Thorax cylindricus, confertim punctatus. Pedes elongati testacei, femoribus posticis ante apicem nigris. Elytra abdomine multo breviora, confertim punctata, apice lateribusque subtiliter serratis.

Aus einer Sellowschen Sendung von Colonia del Sacramento in Brasilien.

- k. Seitwärts vortretende, große eirunde Augen; kurze zehngliedrige Fühler; sehr lange Lippentaster mit langgezogenem fast beilförmigem Endglied; Oberlippe vortretend abgestutzt; an den Fußgliedern der hinteren Beine, bis zum vierten hin (denn nur drei sind vorhanden) keine Sohlenfortsätze (Gattung *Evenus* Laporte).

70. *Clerus filiformis*.

Tab. II. fig. 9.

Cl. luteus, elytris puncto humerali fasciaque nigris.

*Evenus filiformis* Laporte *revue entomologique* IV. p. 42.

Vaterland: Madagascar.

V. PTYCHOPTERUS n. g.

Wohl nur hier findet sich passende Gelegenheit zur Einschaltung einer in Hinsicht der angenommenen Gattungskennzeichen von *Clerus* wenig und nur durch nicht ganz gleich gestaltete Labialpalpen abweichenden, übrigens damit, namentlich den Arten der ersten Abtheilung, übereinstimmenden, auffallend durch eine der Familie der *Clerü* fremde Beschaffenheit der Fühler und Deckschilde, so wie ungewöhnlich dichte Behaarung des ganzen Körpers ausgezeichneten, nur einmal, so viel hier bekannt, bisher beobachteten Süd-Afrikanischen Art, als eigener und getrennten Gattung. In hiesiger Sammlung führt dieselbe den oben bemerkten Namen und giebt sich durch folgende Charactere bald zu erkennen. Mit *Clerus* übereinstimmend sind die Füße fünfgliedrig mit verkürztem ersten Gliede. Die Klauen sind unten gezahnt, die Labialpalpen sehr verlängert mit länglich-dreieckigem, die Maxillarpalpen mit cylindrischem Endgliede. Die eilfgliedrigen Fühler sind schon vom dritten Gliede an zusammengedrückt, erweitert, in der Mitte am breitesten, die Glieder nur kurz, fast dachziegelartig geschichtet, das letzte dünn und gerundet. Die Augen sind hervorstehend, wenig ausgerandet. Die Oberlippe ist ziemlich tief ausgerandet, das Halsschild länglich viereckig. Die an der Spitze gemeinschaftlich gerundeten Deckschilde sind breiter als gewöhnlich, ziemlich tief gefurcht, in den Furchen queer punktirt.



*Ptychopterus dimidiatus n. sp.*

Tab. I. fig. 5.

Pt. niger, capite thoraceque luteis, linea media nigra, elytris basi luteis. long. lin.  $4\frac{1}{2}$ .

Niger, nigro-villosus. Caput supra luteum, aureo-villosum, linea brevi verticali media, ore antennisque nigris. Thorax supra luteus, aureo-villosus, linea longitudinali media nigra. Elytra thorace triplo longiora, sulcata, in sulcis transversim rugosa, ad medium usque lutea, aureo-villosa. Scutellum luteum.

Vom Kaffernlande; ein einzelnes Exemplar aus einer Krebschen Sendung.

## VI. AXINA.

*Axina* Kirby (*Linn. Transact.*) Perty (*Del. anim. articul.*) Laporte, Spinola.

Genannte Gattung ist die letzte in der Reihe derer mit fünf deutlichen Fußgliedern. Sie bildet den natürlichsten Übergang zu *Notoxus* sowohl durch ihre schmale Körperform und daher rührende große Ähnlichkeit als durch ihre Übereinstimmung mit *Notoxus* in Hinsicht der Gestalt der Labial- und Maxillarpalpen, indem bei beiden die Endglieder beilförmig sind. Auch sind die Klauen einfach. Die Fühler sind übrigens eifgliedrig, vom vierten Gliede an gesägt, wobei das zweite nur kurz ist. Die Fußglieder bis zum Klauengliede hin sind von gleicher Länge, die Augen groß, in der Mitte sehr genähert, unten wenig ausgerandet und stark gegittert.

*Axina analis.*

A. testacea, thoracis lateribus, elytrorum margine, macula laterali media fasciaque oblique transversa ante apicem piceis, pedibus piceis, tibiis apice tarsisque rufis.

*Axina analis* Kirby *Century of Insects in transactions of the Linnean Society* XII. p. 391 n. 21 Pl. XXI. fig. 6.

*Axina rufitarsis* Perty *Delectus animalium articul.* p. 30 Tab. VI. fig. 16.

In Brasilien, doch wie es scheint, nicht häufig, anzutreffen. *Axina rufitarsis* Perty scheint von *analis* Kirby nicht verschieden zu sein.

## VII. OPILUS.

*Attelabus* Linn.

*Clerus* Geoffroy, De Geer, Ol., Herbst, Illiger, Marsham, Schreibers, Charpentier.

*Notoxus* Fabr., Panzer, Paykull, Gyllenhal, Sturm, Laporte, Spinola.

*Opilus* Latr., Leach, Stephens, Curtis, Shuckard.

*Platyclusus* Spin.

*Trogodendron* Guérin, Spin.

Bei *Opilus* ist bereits das erste Fußglied so beinahe gänzlich verschwunden, daß nur vier Fußglieder deutlich sichtbar sind. Die Körperform ist ziemlich, doch nicht ohne Ausnahme, beständig, fast immer verlängert, zuweilen auch breiter und der Rücken flach, nur selten einigermaßen wie bei *Trichodes* gewölbt, daher auch einige wirkliche *Clerus* der dritten Abtheilung bisher fast allgemein zu *Opilus* gezählt worden sind. Außer der Fußgliederzahl zeichnet genannte Gattung durch die Fühler sich aus, deren elf Glieder, wenn auch deutlich abgesetzt, doch nach der Spitze hin mehrentheils gar nicht, oder unmerklich, sehr selten erheblich erweitert sind. Endlich sind die Klauen einfach, die Augen groß, vorstehend, stark gegittert, unten wenig ausgerandet, Lefze und Ligula ausgerandet, die Palpen gleich lang und die Maxillar- sowohl als Labialpalpen mit beilförmigem Endgliede. Nur bei einer Art, *O. porcatus*, machen die Maxillarpalpen mit cylindrischem Endgliede eine bemerkenswerthe Ausnahme. Die membranösen Anhänge an den Sohlen sind in der Regel zweilappig, doch bei einigen Neuholländischen Arten auch ganz. Die Arten von Madagascar sind es hauptsächlich-



lich, welche durch erweiterte Endglieder der Fühler sich auszeichnen, doch weichen auch ein paar andere Arten darin ab, daß das letzte Glied der Fühler sehr verlängert, ja mehr wie doppelt so lang als eins der übrigen ist.

Latreille's Gattungsbenennung *Opilo* oder *Opilus* ist deswegen von mir gewählt und dem üblicheren Fabricischen Nahmen *Notoxus* vorgezogen worden, weil durch letzteren schon im J. 1762 der *N. monoceros* von Geoffroy, indem der *N. mollis* sich unter *Clerus* befindet, ausdrücklich und sehr passend bezeichnet worden ist, daher wohl unbezweifelt nur allein für *N. monoceros* und die verwandten Formen der Nahme *Notoxus* auch ferner gelten kann.

- a. Gleichmäfsig verlaufende dünne Fühler; Labialpalpen mit beilförmigem, Maxillarpalpen mit cylindrischem Endgliede; Sohlenfortsätze ungetheilt.

### 1. *Opilus porcatus*.

O. thorace lateribus rugoso, elytris punctato-striatis, piceus, immaculatus. long. lin. 6-11.

*Notoxus porcatus* Fabr. *Mant. Ins.* I. p. 127 n. 1. *Ent. syst.* I. p. 210 n. 1. *Syst. Eleuth.* I. p. 287, n. 1. Linn. *S. N.* ed. Gmelin I. 4 p. 1813 n. 1. Boisduval *Faune entom. de l'Océanie* p. 141 n. 4.

*Clerus porcatus* Oliv. *Entom.* IV. 76 p. 14 n. 17 Pl. 2 f. 17. *Enc. méth.* VI. p. 14 n. 8.

Befand sich in allen Sendungen des Hrn. Schayer von van Diemen's Land. Ändert sowohl in der Gröfse als hinsichtlich der Färbung ab, die entweder überall oder nur in der Mitte der Deckschilde heller ist, so daß in letzterem Fall eine ziemlich breite Queerbinde sich bildet.

- b. Gleichmäfsige dünne Fühler; die Endglieder sämtlicher Palpen beilförmig; Sohlenansätze zweilappig.

### 2. *Opilus mollis*.

O. villosus, fuscus, capite thoraceque impresso-punctatis, elytris remote, apice obsolete, punctato-striatis, his litura oblique transversa interrupta baseos, fascia transversa media apiceque testaceis, femoribus basi testaceis, pectore abdomineque rufis.

*Attelabus mollis* Linn. *Syst. Nat.* ed. X. I. p. 388 n. 8 ed. XII. I. 2 p. 621 n. 11. *Fn. Suec. ed. altera* p. 186 n. 642. *Natuurlyke Hist. etc. de Insekten* IX. p. 514 n. 8. *Naturs. v. Müller* V. 1 p. 247 n. 11. *Poda Ins. Mus. Graec.* p. 31 n. 3. *O. F. Müller Zool. Dan. prodr.* p. 95 n. 1078. *Göze entom. Beitr.* I. p. 420 n. 11. *Laicharting Verz. d. Tyroler Ins.* I. p. 246 n. 3. *Harrer Beschr.* I. p. 235 n. 395. *Borowski Naturg. d. Thierr.* VI. p. 119 n. 6 Tab. XI. f. 5. *Martyn Entomol. angl.* Tab. 23 f. 7. *Villers Entomol.* I. p. 220 n. 8. *Uddmann Diss.* p. 15 n. 28 Tab. I fig. 9 *Curculio*.

*Clerus* Geoffroy *Hist. des Ins.* I. p. 305 n. 3. *Schaeff. Icon. Ins.* I. Tab. 60 fig. 2 Tab. 86 f. 5.

*Clerus fusco-fasciatus* De Geer *Mém.* V. p. 159 n. 2 Pl. 5 fig. 6.

*Clerus cruciger* Fourcroy *Entom. paris.* I. p. 135 n. 3.

*Notoxus mollis* Fabr. *Syst. ent.* p. 158 n. 1. *Spec. Ins.* I. p. 203 n. 1. *Mant. Ins.* I. p. 127 n. 3. *Ent. Syst.* I. p. 211 n. 5. *Syst. Eleuth.* I. p. 287 n. 3. *Linn. S. N.* ed. Gmelin I. 4 p. 1813 n. 3. *Römer Gen. Ins.* p. 45 n. 44 Tab. 34 fig. 21. *Panzer Fn. Ins.* V. Tab. 5. *Deutschl. Ins.* 1795 p. 87 n. 3. *Paykull Fn. Suec.* I. p. 248 n. 1. *Cederhielm Fn. Ingr. Prodr.* p. 34 n. 105. *Walckenaer Faune paris.* I. p. 79 n. 1. *Gyllenhal Ins. Suec.* I. p. 312 n. 1. *Voet Col.* (übers. v. Panzer) IV. p. 75 Tab. 41 fig. β. 3. *Sturm Deutschl. Fauna* XI. p. 14 n. 1 Tab. 229 fig. a.

*Dermestes mollis* Schrank *Enum. ins. austr.* p. 22 n. 37.

*Clerus mollis* Oliv. *Entom.* IV. 76 p. 10 n. 10 Pl. 1 fig. 10. *Encycl. méth.* VI. p. 17 n. 20. *Herbst Käfer* VII. p. 210 n. 4 Taf. 109 f. 4. *Schrank Fn. boica* I. 2 p. 515 n. 593. *Illiger Verz. d. Käfer Pr.* p. 285 n. 5. *Mars- ham Entom. brit.* I. p. 322 n. 2. *Donovan the nat. hist. of British Ins.* Vol. XII. p. 49 Pl. 411 fig. 1.

*Opilus mollis* Latr. *Hist. nat.* IX. p. 149 n. 1 Pl. 77 fig. 3. *Gen. Cr. et Ins.* I. p. 272 n. 1. *Guérin Dictionnaire classique d'Hist. nat.* XII. p. 247 *Leach the Edinb. Encycl.* IX. p. 88 n. 1. *Samouelle the Entom. usef. comp.* p. 166 Pl. 12 fig. 1. *Stephens Syst. catal.* p. 138 n. 1401. *Illustr. of Brit. ent. Mand.* III. p. 323 n. 1. *Manual of Brit. Col.* p. 197 n. 1563. *Shuckard the British Coleoptera* Pl. 52 fig. 3.

Überall in Europa, oft auch in Häusern. Ist in Hinsicht auf Gröfse und Färbung manchen Abänderungen unterworfen. Eine Beschreibung und



Abbildung der Larve hat Waterhouse in den *Transact. of the entom. Society of London* (Vol. I. n. 30 Pl. V. fig. 1) gegeben.

### 3. *Opilus domesticus*.

*O. villosus fuscus*, capite thoraceque confertim punctatis, elytris punctato-striatis, macula humerali, fascia transversa media apiceque, femoribus basi, pectore abdomineque testaceis.

*Notoxus domesticus* Sturm Deutschl. Fauna XI. p. 16 n. 2 Tab. 229 fig. n.

Lebt wie der *O. mollis*. In der Sammlung finden sich besonders Exemplare aus dem südlichen Europa, aus Österreich von Ziegler als *N. subfasciatus*, ferner aus Italien, Sicilien, Portugal.

### 4. *Opilus pallidus*.

*O. pallidus*, thorace lateribus subpunctato, elytris vix punctato-striatis, macula infra medium testacea obsoleta.

*Clerus pallidus* Ol. *Ent.* IV. 76 p. 11 n. 11 Pl. 1 f. 11. *Encycl. méth.* VI. p. 17 n. 21.

*Notoxus pallidus* Sturm Deutschl. Fauna XI. p. 18 n. 3.

Lebt im südlichen Deutschland und übrigen Europa. Exemplare aus Italien erhielt die Sammlung von Cristofori unter der Benennung *N. centromaculatus*.

Es folgen vor dem *O. univittatus* noch drei vermuthlich nur wegen ihrer Ähnlichkeit mit dem *Tillus unifasciatus* bisher unbeachtet gebliebene Europäische Arten.

### 5. *Opilus taeniatus* n. sp.

*O. niger*, elytris ad medium usque rufis, fascia postica transversa alba. long. lin. 3-4.

Statura *O. mollis*. Villosus, niger. Caput obsolete punctatum, inter oculos subimpressum, labro, palpis antennisque rufis. Thorax postice parum coarctatus, antice supra transversim impressus. Scutellum nigrum. Pec-

tus abdomenque picea. Pedes nigri, tarsi subtus testaceis. Elytra infra medium transversim albo-fasciata, fascia sublunata, ad suturam angustata, abbreviata, ad lunulam usque punctato-striata, ad medium usque rufa.

Diese Art findet sich um Ragusa und wurde von Parreiß als *Tillus transversalis*, von Dahl unter dem nicht passenden Namen *N. flavicornis* Ziegler versendet.

### 6. *Opilus thoracicus* n. sp.

O. niger, thorace pectoreque totis, elytris ad medium usque rufis, his fascia infera transversa alba. long. lin.  $3\frac{1}{2}$ .

Differt a praecedente, cui affinis, thorace pectoreque rufis. Villosus niger. Caput obsolete punctatum, antice subimpressum, labro palpisque rufis. Antennae articulis sex prioribus rufis, reliquis nigris. Thorax obsolete rugosus, dorso planus, antice transversim impressus. Scutellum rufum. Abdomen piceum. Pedes picei, coxis rufis, tarsi subtus testaceis. Elytra nigra, fascia infra medium transversa ad suturam abbreviata alba, ad fasciam usque punctato-striata, punctis magnis impressis, ad medium usque rufa.

Aus Macedonien; unter dem angeführten Namen vom Professor Frivaldsky erhalten.

### 7. *Opilus frontalis* n. sp.

O. niger, capite postice, antennis thoraceque rufis, elytris basi late rufis, fascia pone medium transversa alba. long. lin.  $3\frac{1}{2}$ .

Differt a praecedente, cui simillimus, antennis totis, occipite, nec tamen pectore rufis. Villosus niger. Caput rufum, antice inter oculos nigrum, labro, palpis antennisque rufo-testaceis. Thorax scutellumque rufa. Pedes nigro-picei, tarsi subtus testaceis. Elytra omnino ut in praecedente.

Bei Constantinopel gefangen und von Hrn. Kindermann eingeschickt.

### 8. *Opilus univittatus*.

O. niger, elytris punctatis, fascia pone medium alba, antennarum basi, tibiis tarsisque ferrugineis.

*Physik.-math. Kl.* 1840.

Ss



*Clerus univittatus* Rossi *mant. Ins.* p. 44 (ed. Ill. p. 383) n. 112.  
Charpentier *Horae entom.* p. 200 Tab. VI. fig. 1.

*Opilus fasciatus* Stephens *Catal. of Brit. Ins.* p. 138 n. 1402. *Illust. of Brit. Entom. Mand.* III. p. 324 n. 2. Curtis *British Entom.* Vol. VI. Pl. 267.

*Opilus univittatus* Stephens *Man. of Brit. Coleoptera* p. 197 n. 1564.

In Italien und Illyrien doch auch in England zu Hause. Auch in einer brasilischen Sendung fand sich ein mit den Europäischen vollkommen übereinstimmendes Exemplar.

### 9. *Opilus tropicus* n. sp.

*O. nigro-piceus*, elytrorum macula transversa media abdomineque fulvis. long. lin.  $10\frac{1}{2}$ .

*O. porcati* magnitudine fere et statura. Nigro-piceus, testaceo-villosus. Caput transversim rugosum, labro palpisque totis, antennarum articulis tribus ultimis apice ferrugineis. Thorax sparsim punctatus, dorso impressus, abrupte canaliculatus, lateribus rotundatus. Pedes picei, plantis testaceis, fulvo-villosis. Elytra ad medium usque punctato-striata, inter strias punctata, apice irregulariter punctata, macula magna transversa media crocea ornata.

Von Sennaar. Von Hrn. Kollar in Wien unter dem angegebenen Nahmen erhalten.

### 10. *Opilus cinctus* n. sp.

*O. piceus*, elytrorum fascia transversa media abdomineque testaceis. long. lin. 6.

Statura et magnitudine fere *O. mollis*. Piceus, testaceo-villosus. Caput obsolete rugosum, labro, palpis antennisque rufo-piceis. Thorax dorso impressus, medio canaliculatus, lateribus rotundatus, sparsim punctatus. Pedes picei, tibiis apice tarsisque rufo-piceis. Abdomen rufo-testaceum. Elytra ad medium usque punctato-striata, punctis magnis impressis, tunc irregulariter punctata, fascia transversa media testacea.

Vom Senegal; von Hrn. L. Buquet.

11. *Opilus obscurus n. sp.*

O. piceus, elytris litura oblique transversa infra medium lutea. long. lin.  $6\frac{1}{2}$ .

Piceus, testaceo-villosus. Caput scabrum, labro, palpis antennisque luteis. Thorax impresso-punctatus. Pedes punctati picei, coxis tarsisque luteis. Elytra punctato-striata, punctis magnis impressis, apice transversim rugosa, infra medium litura ad marginem latiore a margine ad suturam oblique adscendente obsoleta testacea notata.

Ein von Hrn. Geh. Rath Dr. Lichtenstein von seiner Reise in Süd-Afrika mitgebrachtes einzelnes Exemplar.

c. Endglieder der Fühler doppelt so lang als eins der vorhergehenden; Palpen mit beilförmigem Endgliede; Sohlenansätze zweilappig.

12. *Opilus interruptus n. sp.*

O. piceus, thorace sanguineo, elytris basi rufis, fascia infra medium transversa alba. long. lin.  $5\frac{1}{2}$ .

Statura praecedentium. Caput punctatum, villosum, piceum, labro antennisque ferrugineis, antennarum articulo ultimo praecedentibus duobus longiore. Thorax sparsim punctatus, lateribus rotundatus, sanguineus, cinereo-villosus. Pectus villosum, rufum. Abdomen nigro-piceum. Pedes villosi picei, tarsis testaceis. Scutellum cinereo-villosum. Elytra dense punctato-striata, usque fere ad medium rufa, tunc nigra, fascia infra medium ad suturam abbreviata transversa albida.

Vom Senegal. Von Hrn. L. Buquet in Paris.

13. *Opilus basalis n. sp.*

O. niger, pectore abdomineque rufis, elytris basi rufis, fascia abbreviata infra medium transversa alba. long. lin. 6.

Praecedenti affinis. Caput et thorax sparsim punctata nigro-picea, griseo-villosa. Clypei apex, labrum et palpi rufo-testacea. Antennae rufae, articulo ultimo valde elongato. Pectus abdomenque rufa. Pedes rufi, fe-



moribus apice nigricantibus. Scutellum rufum, griseo-villosum. Elytra confertim punctato-striata, punctis excavatis magnis, usque fere ad medium rufa, tunc nigra, fascia infra medium transversa ad suturam abbreviata alba ornata.

Vom Sinai; fand sich in einem einzelnen Exemplar in einer Sendung der Herren Hemprich und Ehrenberg.

- d. Neuntes und zehntes Fühlerglied kräuselförmig, Endglied sehr verlängert und fast so lang, als sämtliche vorhergehende Glieder zusammengekommen; Palpen mit beilförmigem Endgliede; Sohlenansätze zweilappig.

#### 14. *Opilus suberosus n. sp.*

O. niger, thorace tuberculato, elytris excavato-punctatis, cum pedibus testaceo-variegatis. long. lin. 7.

Statura fere *O. mollis*. Piceo-niger. Caput et thorax tuberculata, lateribus rugosa, sparsim ferrugineo-pilosa. Antennae thorace longiores ferrugineae, articulo primo majori, sequentibus sex vix brevioribus, cylindricis, octavo antecedente parum brevior itidem cylindrico, nono et decimo brevibus transversis apice subemarginatis, undecimo lineari, compresso, apice arcuato, longissimo. Pectus abdomenque sparsim albido-pilosa. Abdominis segmenta margine testacea. Pedes pilosi, picei, femoribus apice, tibiis basi et apice tarsisque testaceis. Scutellum niveo-pilosum. Elytra subseriatim dense, apice obsolete, excavato-punctata, niveo-sparsim pilosa, infra basin fascia transversa arcuata luteo-testacea notata, a sutura ad marginem pone medium oblique testacea, nigro-variegata.

Von Madagascar; ein einzelnes Exemplar aus Goudot's vierter Sendung.

- e. Die drei letzten Fühlerglieder erweitert; sämtliche Palpen mit beilförmigem Endgliede; Sohlenansätze zweilappig.

a. Der Körper von gewöhnlicher länglicher Gestalt.

#### 15. *Opilus tristis n. sp.*

O. niger, coleoptris fascia media interrupta maculaque postica communi cinereis. long. lin. 6.

Statura *O. mollis*. Pubescens, niger. Caput confertim punctatum, clypei apice, labro palpisque piceis. Thorax basi apiceque laevis, nitidus, pone apicem transversim impressus, medio rugosus, utrinque cinereo-villosus. Scutellum albo-villosum. Pectus abdomenque laevia, nitida. Pedes nigri, femoribus tibiisque extus, tarsis omnino ferrugineis. Elytra ad medium usque punctato-striata, scabra, vitta longitudinali suturali utrinque abbreviata ante medium, fascia antice albo-lunata ad suturam abbreviata media apiceque cinereo-pilosis.

Fand sich zuerst und nur in wenigen Exemplaren in der dritten von Hrn. Goudot erhaltenen Sendung der Insecten von Madagascar.

#### 16. *Opilus callosus* n. sp.

*O. nigro-piceus*, subtus testaceus, elytris puncto ante lineaque obliqua abbreviata pone medium callosis carneis. long. lin.  $3\frac{1}{2}$ .

Statura praecedentis. Supra nigro-piceus, subtus rufo-testaceus. Caput aciculatum, pubescens, antennis basi, labro palpisque ferrugineis. Thorax antice posticeque laevis, medio punctis sparsis elevatis scaber, utrinque cinereo-pubescens. Pedes coxis femorumque basi testaceis. Scutellum niveo-pilosum. Elytra ad latera ultra medium et ab humeris oblique ad suturam punctis seratim impressis scabra, apice pubescentia, cinerea, puncto inter marginem et suturam intermedio ante medium lineaque subflexuosa a margine ad suturam oblique adscendente abbreviata infra medium callosis carneo-albidis ornata.

Von Madagascar; war in der dritten Goudotschen Sendung nur in einem Exemplar vorhanden.

#### 17. *Opilus patricius* n. sp.

*O. nigro-cyaneus*, macula rotundata ante medium, fascia transversa media lituraque longitudinali suturali postica flavis. long. lin.  $4\frac{1}{2}$ .

Statura praecedentium. Nigro-cyaneus. Caput confertim punctatum, inter oculos impressum, clypei apice, labro, antennis palpisque, pedes femoribus basi, tibiis apice tarsisque testaceis. Abdomen apice testaceum. Thorax antice confertim punctatus, pone apicem transversim profunde im-



pressus, dorso rugosus, linea longitudinali abbreviata media impressa. Elytra ultra medium profunde punctato-striata, dein laevia, macula magna rotundata a sutura parum remota ante medium, fascia ad suturam abbreviata pone medium lituraque longitudinali suturali ante apicem flavis ornata.

Diese Art befand sich in einem einzelnen Exemplar in einer Sendung des Hrn. Schayer von van Diemens Land.

β. Der Körper ungewöhnlich breit und flach gedrückt.

(*Platyclerus* Spin.).

### 18. *Opilus planatus*.

O. depressus, niger, thorace granulato, elytris basi seriatim impresso-punctatis, scabris, apice piceis, fascia pone medium angulata testaceo-hyalina albo-pilosa.

*Clerus planatus* Laporte Silberm. *Revue entom.* IV. p. 46 n. 6.

Vaterland: Madagascar. Aus Sendungen des Hrn. Goudot.

f. Die Fühlerglieder dreieckig, nach der Spitze hin kürzer und breiter, das letzte Glied verlängert, zusammengedrückt und schräg abgeschnitten; sämtliche Palpen mit beilförmigem Endgliede; ungetheilte gerade abgeschnittene Sohlenanhänge (*Trogodendron* Guérin, Spinola).

### 19. *Opilus fasciculatus*.

O. villosus, niger, thorace granulato, elytris ad medium usque seriatim excavato-punctatis, dein tomentosis atris, fasciis duabus, altera arcuata angusta medio obsoleta pone medium, altera oblique ad suturam adscendente ante apicem, cinereis, fasciculo pilorum nigro versus scutellum, ad marginem maculis duabus antennisque flavis.

*Clerus fasciculatus* Schreibers *Transact. of the Linn. Society* VI. p. 195 Tab. XX. fig. 6. Boisduval *Faune entom.* p. 142 n. 1.

*Trichodes fasciculatus* Schönh. *Syn. Ins.* 1.2 p. 50 n. 13.

Vaterland: Neuholland.